

Interview 8: Daniel

[Aufgrund eines technischen Defekts sind ca. die ersten 15 Minuten des Interviews nicht aufgezeichnet worden. Gemeinsam haben wir dann folgende Informationen rekonstruiert:

- Er spricht von „Problemen nach der Grundschule“ nachdem er auf das Gymnasium wechselt. Die Grundschule selbst war eine unbeschwertere Zeit. Darauf gehen wir später jedoch nicht mehr ein, sondern konzentrieren uns auf die Schulzeit in der Jugend.
- Anthroposophie wird kurz thematisiert. Das wird später in seinem Praktikum noch von Bedeutung. Er hat sich damit beschäftigt, ohne ein Anhänger o.Ä. zu sein.
- Eltern sind selbstständig, die viel arbeiten. Der Vater hat Alkohol-, anschließend (leichte) Drogenprobleme und hat nach einem Unfall die Aufgaben der Firma quasi der Mutter übertragen. Zu zweit ging es, doch dann wurde es schwieriger. Die Eltern streiten viel, auch in Urlauben, die D. „gehasst“ hat. Sein Vater hat die Firma aufgebaut. Die Mutter beschreibt D. als manchmal „cholerisch“, sie stand unter Stress. In einer Anekdote sagt er, dass er selten etwas von seinen Eltern wollte, aber einmal ging es um Hausaufgaben. Er wollte von seiner Mutter Hilfe, doch diese habe ihn schroff abgewiesen.
- Insgesamt sei der Erziehungsstil seiner Eltern „laissez faire“ (seine Formulierung) gewesen. Er und auch sein Bruder mussten sich oft allein beschäftigen, konnten sich in ihre Zimmer zurückziehen. Das ist seinem Bruder auch leichter gefallen.
- In diesem Zusammenhang spricht D. dann von einem „inferiority gap“, welchen er zu seinem Bruder verspürt. Seinem Bruder gelang dabei vieles, unter anderem sportlicher Erfolg, während D. davon spricht daran nicht heranreichen zu können.
- Er hat viele verschiedene Hobbies ausprobiert, u.a. Gitarre, Tennis, Handball
- In der Schule ist er nie schlecht gewesen, aber nicht besonders gut in den Dingen.
- In der Schule ist er auch von einem Mitschüler gemobbt worden, den er heute als Jemanden ansieht, der selbst genug Probleme hatte. D. berichtet umfangreich davon, wie das Ärgern durch diesen aussah. Sein eigene Mutter hatte dem Mitschüler sogar Kleider gegeben, weil die Familie nicht genug hatte. Das habe den Mitschüler aber wohl eher wütend gemacht. Als er es schaffte sich irgendwann gegen diese zu wehren, habe sich der junge Mann auch anders verhalten, freundlicher. Das alles fand in der Zeit von der 7ten bis zur 10ten Klasse statt.
- 1 ½ Jahre im PU-Forum (Progressive Seduction), ehe er „rausging“, d.h. aktiv Frauen anzusprechen. Hier erzählt er auch noch einmal die Geschichte mit dem Bruder, dem er das Forum zeigt, der einige Monate liest (im Clubgespräch sagte er noch einige Wochen, auch hier, was er dann aber korrigiert) und dann, als dessen Beziehung in die Brüche geht, loszieht und erfolgreich wird.
- Mit dem Bekannten seines Bruders geht er irgendwann ins *day game*. U.A. waren sie in einem Einkaufszentrum unterwegs und habe viele Frauen angesprochen. Manchmal sind sie stundenlang herumgezogen, ohne überhaupt eine Frau anzusprechen. Dieser offenbart nach und nach ein sehr negatives Frauenbild.
- PU-Terminologie muss man sich wieder abgewöhnen. Es ist leicht sich diese anzugewöhnen. D. kritisiert die Begrifflichkeiten.
- Im Umgang mit Frauen war er lange von Bedürftigkeit geprägt. Er hat sich nur betrunken getraut eine Frau anzusprechen. (Ein Grund, warum er Alkohol ablehnt, ist genau deswegen.)
- Reaktion der Freunde von PU war ablehnend. Gleichsam ist für viele Freunde heutzutage auch „das Leben zu Ende“, wenn diese einen Korb bekommen, worüber D. dann locker hinwegsehen kann.

Manche dieser Inhalte hat D. dann später auch noch einmal wiederholt.]

1 **I:** Also, wie gesagt, zum Protokoll, ja, die Aufnahme wurde abgebrochen, versehentlich, warum auch
2 immer. Du hast mir deine Lebensgeschichte erzählt, gerade, ja? (**D:** Hm-hm!) Du hast über deine Familie
3 gesprochen. Um es noch einmal zusammenzufassen: Du hast über deinen Vater gesprochen, deine
4 Mutter, und so weiter. Die hatten ne Firma. Du hattest über Probleme in der Schule gesprochen, mit
5 deinem Kumpel, der dich gemobbt hat, und so weiter. Dann hast du vom- vom- vom Fitnessstudio, ja,
6 wo du warst. Obwohl du dir irgendwann, sozusagen, Mut besorgt hast, und du wolltest halt irgendwann
7 mit Frauen - da waren wir jetzt, glaube ich zum Schluss (**D:** Genau!) - du wolltest mit Frauen endlich
8 reden, ohne dich betrinken zu müssen. (**D:** Exakt! Das hat mich schon immer gestört.) Ja, mach einfach
9 weiter! [**I.** *sieht sich noch einmal das Smartphone an.*] 00:00:52-6

10
11 **D:** Dann hatte ich irgendwie mit so, mit 16, 17, wo ich dann auch immer mehr so quasi den (3)- Ja, ich
12 hab halt gemerkt: Bei den anderen- ersten Freunden, die haben irgendwie so erste Freundinnen (**I:** Hm-
13 hm!)- Wie soll man sagen? Die machen halt auf Partys mit Frauen rum - halt sowas. Ich hatte das halt
14 nicht beziehungsweise kaum, ähm, und wollte das aber irgendwie auch, entweder mitzuhalten- Klar, das
15 will man halt in der Zeit! Wenn man jung ist. Ich hatte aber diese unglaubliche... Angst, dieses- dieses-
16 diese Unmöglichkeit irgendwie mich Frauen zu nähern, wie gesagt, wenn ich nicht gerade betrunken
17 war, und hab dann irgendwann- dann wurde es halt- Ich hab halt nichts gemacht. Ich bin zwar oft auf so
18 16er-Partys gegangen oder so, hatte aber immer ne scheiß Angst mit Frauen irgendwie zu sprechen,
19 irgendwelche kennenzulernen. Ähm... Ja, eins muss ich vielleicht noch dazu sagen! Eins hat mich da
20 geprägt, das war, ähm, ja, wie soll ich's nennen? Ein Verhältnis, ein- eine, die ich gekannt hab, aus der
21 Schule, kurz erzählt: ähm, die stand auf mich, ich stand eigentlich auch noch auf sie- (**I:** Hm-hm!) Ich
22 stand auf sie, kein "eigentlich". Ähm... Ich hab- Sie wollte was von mir. Ich hatte einfach keine Eier, weil
23 ich damals noch nicht meinen ersten Kuss hatte. Das hat sich über- Sie hat mir wirklich viele Chancen
24 gegeben. Das hat sich insgesamt über eineinhalb Jahre gezogen. Und dann, ähm, hat sie dann natürlich
25 irgendwann nen Freund gehabt, klar, ähm (**I:** Hm-hm!) und hat mich quasi in die Freundschaftszone
26 gesteckt, was ich im- Damals war ich so angepisst, das hat mein ganzes Leben durcheinandergedickt,
27 ohne Scheiß! (**I:** Okay...) Aber heute... (3) heute kann ich nur sagen, also: Logisch. Nachvollziehbar.
28 Und- Als Frau würde ich auch so handeln, und es war halt eine meiner wichtigsten Lektionen, weil von
29 da an habe ich gelernt, dass ohne... Risiken einzugehen, in irgendner Form, äh, kommst du nicht weit -
30 wobei man da auch differenzieren muss. Risiken eingehen ist halt lächerlich. Ich mein, du setzt zu nem
31 Kuss an, oder halt nicht. Was kann passieren? Du wirst halt abgeblockt oder halt nicht. Und... ja, ich
32 hatte halt so eine scheiß Angst, und dass- dass hat mich - ohne Scheiß! - bis in meine Träume verfolgt.
33 Diese Frau kam mehrfach (**I:** Okay?) in meinen Träumen, weil ich den- Du hast ja bestimmt Freud
34 gelesen! (*lacht*) Und... ja, also deeper Scheiß, hat mich lange verfolgt. (2) War aber cool, weil das so ne
35 Lektion war, die sich so in mein Hirn gebrannt hat, das ist unglaublich! (**I:** Hm-hm!) Das hat mir so die
36 Lektion- Ja, Lektion habe ich ja gerade schon gesagt. Ähm... Und dann war ich halt so 17, wurde
37 irgendwann mal 18, und hatte dann halt noch nicht mein erstes Mal, und, ähm, dann paar Mal dann
38 irgendwie konnte ich noch nicht irgendwie küssen (*schmunzelt kurz*) richtig, keine Ahnung, nicht viel
39 Erfahrung. Andere haben halt hier und da mal ne Freundin, hier und da mal die und die getroffen, und
40 ich hab irgendwie alle, was weiß ich, (3) jedes- alle- jedes halbe Jahr vielleicht mal ein... Date gehabt.
41 (**I:** Hm-hm!) Eine lustige Anekdote: Heute macht mir das nichts aus das zu erzählen - damals wäre ich
42 im Boden versunken das auch nur zu erwähnen. Sogar meine Eltern haben mir mal ein Date organisiert.
43 (**I:** Okay?) Die haben bei mir von- So Leuten, alte Leute, mit denen wir befreundet waren, haben aus
44 Spanien so ne... Gast-, äh, Austauschschülerin dagehabt, und dann haben se dann gesagt: Hier, mach
45 doch was mit dem! (**I.** *schmunzelt.*) Und... das war dann so: (*verstellt die Stimme*) Oh mein Gott, ich trau
46 mich nicht! (*wieder normal*) Dann ist- dann musste ich mich irgendwie durchdringen, hab mich dann mit

47 der getroffen, das lief sogar mega gut, aber ich hab mich auch wieder nicht getraut sie zu küssen! (**I:**
48 Okay?). Danach wieder im Boden versunken. Und irgendwann habe ich mir so gedacht: Wann war das
49 so? 17 rum? Okay, das kann so nicht weitergehen, ich will- ich muss irgendwie was tun! Und da ich,
50 ähm, schon immer sehr - also, das ist zumindest das Feedback, was ich von Leuten, die mich kennen, vor
51 allem mein Bruder, gekriegt hab - ein rechter Theoretiker, oft auch Kopfmensch. Ich überdenk Sachen
52 lieber erst hundert Mal in der Theorie anstatt die umzusetzen. (**I:** Hm-hm!) Ähm... Bin natürlich ins-
53 Ach, stimmt, das kann ich ja auch noch kurz zum Protokoll geben, von- von meiner Kindheit: Ich hab
54 früher sehr intensiv Computerspiele gespielt. Ähm, ich fand's exzessiv - lustigerweise war ich im
55 Vergleich zu meinem Freundeskreis einer der nicht so exzessiv gezockt hat, also (**I:** Okay?) so- Leute,
56 die 2000 Stunden DotA gespielt haben, 2000 Stunden CSS, das nur auf einem ihrer Steam-Accounts
57 (*lacht*). (**I:** Okay?) Ähm... ja. Ich hab früher sehr, sehr viel Zeit am PC verbracht, ähm... auch noch dazu
58 sagen: Ich hab mich selbst bis vor... (*überlegt*) nicht allzu langer Zeit immer als introvertiert betrachtet,
59 (**I:** Hm-hm!) immer als schüchtern, und ich denke es besteht ein Unterschied zwischen introvertiert und
60 schüchtern (**I:** Hm-hm!). Ähm, ich bin von Natur aus, ähm, ein bisschen schüchtern, aber ich bin
61 eigentlich nicht introvertiert. Irgendwann hat sich- das war quasi so ein Glaubenssatz, den hatte ich in
62 meinem Hirn: Ich bin introvertiert, ich bin introvertiert! Aber ich hab dann irgendwann das Feedback
63 von sehr vielen Leuten bekommen, dass ich eigentlich überhaupt nicht introvertiert bin, und... ja, dann
64 merkst du halt wie dein eigener Glaube halt ziemlich viel von deiner eigenen Realität formt - wenn nicht
65 alles - und (**I:** Hm-hm!)- Fuck, ich hab den Faden verloren! Wo waren wir? (*überlegt*) Hm... Schule...
66 00:05:41-5

67

68 **I:** Du hattest gesagt: Es muss sich was ändern. (**D:** Genau, genau!) Nach dem Date mit der
69 Austauschschülerin. 00:05:46-0

70

71 **D:** Irgenden- Ja, das war nur eine- eine von vielen- 00:05:48-2

72

73 **I:** (*fällt ins Wort*) Ja, okay, so hattest du es gesagt gerade, deswegen... 00:05:49-8

74

75 **D:** Ja, genau, gut - gut, dass wir es korrigiert haben! Und... Also, viele Mikroereignisse, die sich zu
76 diesem Makro "Ich muss was tun!" (**I:** Hm-hm, hm-hm!) zusammenkommen. Und dann, ähm- wie
77 gesagt, da ich Theoretiker bin, Kopfmensch, bla bla, und dem- eben immer sehr computer- und
78 internetaffin bin, dachte ich: Bla bla, wie- ich weiß gar nicht mehr wie- Ich bin halt auf dieses Pick-Up-
79 Forum gestoßen, (**I:** Ja...) du kennst ja irgendwie, wie sowas zustande kam. Und dann hab mich dann
80 auch irgendwann im Pick-Up-Forum angemeldet, und meine erste Reaktion auf das Ganze war: Ja, ja,
81 erzähl mir'n Scheiß! Also, ich hab nicht geglaubt, dass das funktioniert. Ich hab jetzt nicht gedacht: Ouho,
82 Marketing! Was wie diese Produkte- (**I:** Hm-hm!) Kannte ich damals nicht! Was ja auch Fakt ist, dass
83 dir die was verkaufen wollen, ähm- war für mich nicht relevant. Ich dachte einfach: Das geht nicht! Das
84 ist alles irgendwie erfunden! Oder die, ähm, die erzählen dir Scheiße. Oder- oder das ist alles gefaket,
85 diese Videos, diese- Das kannst du ja tatsächlich nicht überprüfen, ob irgendwelche geschriebenen lay
86 reports, also irgendwelche "Ich fick Frauen"-Berichte, ob die echt sind. Kann ja jeder sich anmelden.
87 Jeder kann das reinstellen. Was da steht, sind ja nur Zahlen, äh, Buchstaben - kann ja jeder so schreiben
88 wie er möchte. Und- Hab dann so Dinger gelesen und hab dann auch so die ersten Leitfäden und, äh,
89 Sachen gelesen. Das war sehr einleuchtend! Ist es auch nach wie vor. Du, ähm, bist schlecht mit Frauen?
90 Äh, äh, du bist nicht gut im Umgang mit Frauen? Ähm... einer der Gründe dafür ist halt, dass du nicht
91 oft mit Frauen sprichst? Wie wirst du besser? Indem du mit mehreren- indem du mit mehr Frauen
92 sprichst! (**I:** Hm-hm!) Ziemlich logisch. Ähm, soweit die Theorie! (*lacht*) In der Praxis war's dann halt
93 so, ähm, auf irgendwelchen... Veranstaltungen, oder im Club, oder Schlag-mich-tot war's dann halt so:
94 Okay, da ist ne Frau, ich weiß, was ich machen muss, ich müsste irgendwie mit ihr kommunizieren - aber

95 das kann ich nicht, weil ich ne Scheißangst hab! (I: Hm-hm!) Ähm... und Angst ist in der, äh,
96 Gegebenheit dann halt meist Angst vor Zurückweisung. Da hatte ich halt ne Scheißangst vor und hab
97 dann ungefähr... (*überlegt*) eineinhalb Jahre tatsächlich damit verbracht - nicht oft, aber ab und an, mal
98 wieder - ähm, in Pick-Up-Foren- haupts- Ich war eigentlich nur auf pickupforum.de, ich war nicht auf
99 andern, weil das halt das größte war. Ich war immer da unterwegs. Hab mich dann immer in meiner
100 Fantasiewelt- mir immer vorgestellt wie ich, ähm, auch gut mit Frauen sein könnte. Ohne Witz, aber
101 echt, dass ging soweit, dass ich irgendwann abends in meinem Bett lag und wirklich - die nennen das
102 mentale Masturbation, das finde ich einen richtig geilen Begriff (I: Hm!). Also es gibt viele- Ich hasse
103 mittlerweile die Pick-Up-Terminologie! Terminologie, ich hab mir die auch weitestgehend- Ich hab mir
104 die komplett abgewöhnt, was (I: Hm-hm!) ähm- Es ist leichter, die sich anzugewöhnen, aber es ist so ein
105 Scheiß die sich abzugewöhnen, vor allem, wenn du mit Leuten unterwegs bist, die das benutzen. Ich find
106 das total dämlich. Ich kann auch mal die Gründe nennen. Es ist dämlich, weil es so ne Art elitäres Wir-
107 sind-besser-als-und-cooler-als-die-Andern-Gefühl erzeugt. So! Als ob das- als ob, das, was man macht
108 nicht mit Frauen sprechen, sondern was (*betont*) Cooleres (I: Hm-hm!) und- äh- Ich find's auch noch
109 dämlich, weil es, ähm, mitreinspielt in die ganze, Objektifizierung von Frauen, also als ob Frauen keine
110 menschlichen Wesen wären, die immer individuell sind, sondern irgendwelche... Gegenstände ist
111 übertrieben, aber irgendwelche, ähm... roboterartigen Maschinen, wo du richtige Knöpfe drücken musst
112 und die richtigen Begriffe an der richtigen Stelle (I: Hm-hm, hm-hm!) verwenden und dann
113 funktioniert's. Und es ist nicht so. Und es ist einfach nur (*lacht*) dämlich, also sorry! Warum muss ich
114 jetzt sargen gehen und warum kann ich nicht einfach abends rausgehen und feiern (I: Hm-hm, hm-hm!)
115 oder- oder Frauen im Club ansprechen? Und... Ne, da werde ich später noch zukommen, da würde ich
116 mich jetzt total aufregen! Die- die HB-Skala ist ungefähr das dämlichste, was ich in meinem Leben gehört
117 hab. 00:09:20-9

118

119 **I:** (*merkt an*) Du kannst das strukturieren wie du willst, ja? Desto mehr du erzählst, desto weniger frag
120 ich sowieso! 00:09:27-1

121

122 **D:** Okay. Ich muss noch kurz eingehen, auf, ähm- Fuck, ich hab so viel Nebensätze und schweif immer
123 ab- ähm! (I: Ja...?) (*zu sich*) Wo war ich? Davor. Genau, Pick-Up- Genau, eineinhalb Jahre habe ich dann
124 da verbracht mit dem, ähm, abends lieg ich im Bett und mal mir aus, wie- was ich alles machen könnte
125 (I: Hm-hm!) - hab irgendwie nie was gemacht! Der Wendepunkt tatsächlich was zu machen, war dann
126 als (*schmunzelt*) mein Bruder, der, wie gesagt, der ist vier Jahre älter als ich, jetzt 24, hatte seine- seine
127 dreijährige Beziehung, die richtig gut und richtig glücklich war, mit seiner damaligen ersten Freundin,
128 ging zu Ende. Das heißt er war dann, ähm... (*überlegt*) Ja, er war ungefähr so 20. (I: Ja!) Menschen
129 ändern sich halt, und irgendwann war Schluss. Die haben sich voll im guten getrennt, haben auch heute
130 noch Kontakt. Und dann hat er halt- Mein Bruder ist halt mehr als ich so'n, äh, jemand der macht, der
131 handelt, und- Joa! Dann hat er, ähm, hab ich ihm irgendwann- Ich hab ihm schon paar Mal gehabt von
132 diesem Pick-Up-Zeug erzählt. 00:10:35-1

133

134 **I:** Das hast du im Club glaube ich erzählt, als wir uns das erste Mal kennengelernt haben. 00:10:37-2

135

136 **D:** Genau, das kann sein, das kann sein! Ich hab ihm dann davon erzählt, und, klar, das war für ihn nicht
137 relevant, als er ne feste Freundin hatte. Hatte dann, als dann Schluss war, kam er dann zu mir: Hey, bla
138 bla, wie sieht denn das mit dem Ding aus? Hat sich'n bisschen eingelesen. Paar Wochen später- Ja, okay,
139 doch, es hat länger gedauert. Nach so ein, zwei Monaten ist er dann mal raus, und zwar mit seinem
140 damaligen Mitbewohner, weil der auch das Thema kannte, aber auch irgendwie nie aktiv draußen war.
141 Dachte sich: Cool, dann gehen wir raus, machen das in Praxis! Am Anfang ein bisschen holprig, aber er
142 hat ziemlich- ziemlich- ist ziemlich aktiv geworden. Und dann dachte ich mir: Heilige Scheiße! Das geht

143 ja! Also ich war dann mal mit ihm draußen und hab dann gesehen wie das geht - nämlich ziemlich
144 einfach! Man muss halt einfach nur Eier haben und das machen, und, ähm... hab mir dann natürlich
145 gedacht: Heilige Scheiße! Jetzt hab ich hier eineinhalb Jahre verschwendet und nichts gemacht und dabei
146 ist es so einfach! Und... hab dann ganz, ganz hart und ganz, ganz, äh, langsam meine ersten Frauen
147 angesprochen. Das war dann irgendwie so- nicht dieses day game, äh, Zeug, was ich jetzt irgendwie
148 praktiziere, sondern wo's halt sozial akzeptiert wird. (I: Hm-hm!) Mal aufm Festen, mal auf 16er-Partys
149 in Clubs, also das, was ich zuvor auf frequentiert hatte, aber nicht die Eier hatte dazu (I: Hm-hm!). Hab
150 ich dann so'n paar Mal gemacht. Irgendwann- genau, da war ich dann- war kurz gesagt 18 geworden,
151 ungefähr. War dann in der Oberstufe kurz vorm Abi und bin dann, wie auch immer, ähm, mit meiner
152 ersten Freundin zusammengekommen. Die fand ich ganz cool. Hat mich immer angelächelt. Hab mich'n
153 paar Mal mit ihr getroffen; dann gefragt, ob sie (*schmunzelt*) meine Freundin werden will. Huh! Dann
154 waren wir ein halbes Jahr zusammen. Dann, ähm, war ich wieder bei ground zero, weil- quasi- bei mir
155 war's dann so, ähm, ich hatte nen paar Frauen angesprochen und die erstbeste- also wirklich die erstbeste,
156 sozusagen- soll jetzt nicht abwertend ihr gegenüber klingen, aber halt wirklich eine der ersten Frauen,
157 die mich halt irgendwie anziehend finden, sag ich gleich: (*übertreibend*) Ja, ja, ja - nehmen! (I: Hm-hm,
158 hm-hm!) Obwohl ich mir gar nicht... also... ich meine, man muss jetzt nicht brainstormen, bevor man ne
159 Beziehung macht, und mind maps, aber ich hab das nicht wirklich durchdacht. Ich hab wirklich: Oh ja!
160 Also wirklich unbewusst-emotional war das so: Oh mein Gott! Irgendwas - ja, her damit! Ähm, also, n
161 sehr - wie nennt man das auf Deutsch? - ähm, bedürftiges Verhalten, im Prinzip. Hauptsache, ich hab
162 irgendwas. Was ich nach sehr viel Selbstreflexion auch sagen kann, is: Mein, ähm, Verlangen war sehr
163 von Bedürftigkeit geprägt, was soweit ging, dass ich vom, ähm, - wie kann man das sagen? - ähm, (4)
164 von meiner (*hustet*) von meiner Priorisierung, von meiner Prioritätensetzung Sex und Aufmerksamkeit
165 von Frauen höhergestellt hab, ähm, als (2) ja, als ne glückliche Beziehung zu führen. (I: Okay?) Das
166 klingt ja logisch- Also- ist logisch, dass die Beziehung dann irgendwann in'n Arsch geht, wenn die Frau
167 merkt: Hey, ähm, du bist eigentlich nicht wirklich- Also erstmal: Wir passen halt nicht zusammen,
168 deshalb ist die Beziehung eh schon, äh, auf keinem guten Fundament. Und dann, ähm, will ich eigentlich
169 wirklich nur, ähm, Sex und Aufmerksamkeit von Frauen, um einfach dieses "Ich hatte nie Frauen" zu
170 kompensieren, und ich denke das ist einer der Kernpunkte von Pick-Up warum Leute auch, ähm, auf
171 Pick-Up kommen, weil, ähm, die wenigsten Leute, die ich- die ich kenn, ähm, und bei denen man das
172 auch so liest, meiner Meinung nach so Leute die: (*verstellt die Stimme*) Ja, ich hatte nie Probleme mit
173 Frauen, aber warum nicht mal Frauen ansprechen? (*wieder normal*) Das sind die wenigsten. (I: Hm-hm!)
174 Das kann man auch daran festmachen, äh, wenn man einfach sein, äh, normalen Kumpels von Pick-Up
175 erzählt. Hab ich natürlich gemacht. Die Reaktionen waren eigentlich zu 99%: Oh mein Gott, was soll das
176 denn? Ein paar haben gesagt: (*verstellt die Stimme*) Ja, cool, hey, finde ich cool, dass du das machst, ich
177 hätte nie die Eier das zu machen! (*wieder normal*) Ähm, paar waren einfach nur: (*verstellt die Stimme*)
178 Oh mein Gott! Was ist los bei dir? (*wieder normal*) Liegt einfach daran, dass - das hab ich tatsächlich
179 aus 'nem Kritikvideo über Pick-Up, aber ich fand's so zutreffend. Der Typ sagt da, ähm: Der Großteil
180 aller Männer, die mit Pick-Up anfangen, kommen von einem, äh, kommen von einem emotional
181 verletzten, ähm, Gefühlszustand. Also, die wenigsten, die anfangen, sagen- Der Klassiker ist ja: (*verstellt*
182 *die Stimme*) Uh, ich hab mich von meiner- meine Freundin hat sich von mir getrennt - jetzt fang ich mit
183 Pick-Up an! (*wieder normal*) Ähm, manche geben's zu, manche sagen es nicht, dass, ähm, sie unbewusst
184 natürlich ihrer Ex das heimzahlen wollen. Nach dem Motto: Ich bums jetzt viel! Am besten- am besten
185 mach ich das subtil auch auf Facebook, damit meine Ex sieht, was für ein geiler Typ ich bin (I: Mhm.)
186 und, äh, ich dann mich irgendwie bestätigt oder cool fühl. War bei mir genauso! Deshalb kann ich es nur
187 bestätigen. (4) In der Pick-Up-Community liest du manchmal ganz hochtrabende Sachen. Die Leute, die
188 das... fühlen, für die das was (*lacht*) Spirituelles hat und denken, ja, dass sie damit ihrem höheren Selbst
189 näherkommen (I: Hm-hm!), und, ähm, dass es das Tool zur Selbstentwicklung ist. In Wahrheit wollen
190 sie halt bumsen - was ja voll okay ist, es ist einer der menschlichen Grundbedürfnisse nach der

191 maslow'schen Bedürfnispyramide, kennen wir ja alle! Das ist auch völlig okay, aber... (3) Ja, Pick-Up ist
192 so auch ein Tool, also ein Werkzeug. Find ich ganz okay, aber man muss sich halt wirklich klarmachen,
193 weil das ist Tatsache, dass viele, ähm, die's anfangen kommen von einem sehr emotional verletzten, äh,
194 Gefühlszustand, und... ja. Das muss man sich halt vor Augen halten. Ja, und dann war ich halt ich wirklich
195 nach- nach dem Beziehungsende auf Ground Zero, und... war dann so: Ja, okay, was mach ich jetzt? Ich
196 hab nen paar Frauen in meinem Leben angesprochen, ich hab keine Ahnung - nach wie vor - wie man
197 mit Frauen umgeht, und... zum Beispiel würde ich nen, äh, in nem Raum sitz, und mit Leuten, die ich
198 kenn, und es kommt ne hübsche Frau in den Raum und ich denk mir: (*demonstriert Anspannung*) Scheiße,
199 was ist das? Und... dass- ich möchte, dass sich das ändert, ich möchte- Ähm, unabhängig von- von mehr
200 Sex und mehr Dates möchte ich, dass eine hübsche Frau dann über den Weg kommt, dass ich mit der
201 einfach so sprechen kann, wie, äh, mit meinen Kumpels, also ohne Spannung, einfach mich selbst
202 ausdrücken. Weil was ich auch sagen kann ist, dass ich vom Charakter her tendenziell eher exzentrisch
203 war oder zumindest stark polarisier. Das fällt vielen Leuten schnell auf, zum Beispiel das ich meditiere
204 oder so - da gehst du bei vielen schon als Eso-Typ durch; dass ich kein, ähm, Alkohol trink, (*räuspert*
205 *sich*) was auch mit der Sache mit meinem Vater reinspielt, ähm, wo viele sich ja, vor allem in
206 Deutschland, das halt, ähm, das wird halt schwer verurteilt, als- Ich musste mir schon alles anhören! Es
207 polarisiert halt sehr schnell, weil statistisch trinken 95% aller Deutschen, hab ich von der
208 Drogenberatung, und 95% aller Deutschen trinken halt regelmäßig, und wenn du dann halt zu den 5%
209 gehörst, das polarisiert. (I: Hm-hm!) Und... ja, ich war halt schon... (4) Von Musik, von vielen, ich war
210 jetzt nich so der Typ, der klassisch halt alles feiert, was in ist halt, (I: Hm-hm!) und gerade deshalb hab
211 ich auch oft- das gepaart mit diesem "Oh mein Gott, ich will jedem gefallen!" - das funktioniert nicht,
212 weil du dann- das machst es ja unmöglich, dich selbst auszudrücken und du selbst zu sein, wenn sich-
213 und ähm... ich bin der Überzeugung, wie das viele Pick-Up- und Dating-Leute schreiben, dass Frauen
214 halt nen besser ausgeprägten Sinn als Männer haben, um, äh, Emotionen und Intentionen zu erkennen -
215 bin ich voll der Meinung dieser Leute, die das schreiben! (I: Hm-hm!) Und die merken ja natürlich- die
216 wird halt innerhalb von Sekunden, wenn du nicht kongruent bist, also wenn du nicht, ähm, wenn du etwas
217 sagst und tust und das nicht übereinstimmend ist, also wenn ich so tue, als wenn wäre ich der größte
218 Player, aber (*verstellt die Stimme ins Weinerliche*) in meiner Stimme spiegelt sich wieder, dass ich das
219 nicht bin! (*wieder normal*) Weil es das halt tut. Ähm... (5) Ja, ich hab meinen Faden verloren! (I.
220 *schmunzelt.*) (2) Ja, genau. Auf jeden Fall war ich dann wieder- war ich dann auf Ground Zero und habe
221 mir gedacht: Okay, jetzt muss ich was machen, und hab mich dann- Mein Bruder hatte in der Zeit dann
222 wieder ne... neue Beziehung. Also bei ihm war's ernst, er hat mit Pick-Up dann aufgehört, was ich
223 grauenhaft finde, was viele Leute, die in Pick-Up drinnen sind, nicht machen. Also die haben ne feste
224 Freundin, die nicht wissen, dass sie Pick-Up betreiben und bumsen trotzdem weiterhin, ohne, dass die
225 Frau was davon mitkriegt. Und ich find das moralisch grauenhaft. Was ich noch grauenhafter finde, sind
226 Leute im Pick-Up, die dich dann überzeugen- fast schon überzeugen wollen und sagen: (*verstellt die*
227 *Stimme*) Ach, ist doch nicht so schlimm! Bla bla bla! Die wollen doch gefickt werden, auch die, die nen
228 Freund haben! (*wieder normal*) Finde ich unglaublich! Ist für mich einer der schwierigen Punkte bei
229 Pick-Up, und dass, ähm, es keine festen Regeln gibt, was ja gut und okay ist, weil du interagierst ja mit
230 menschlichen Wesen. (I: Hm-hm!) Weil da jeder auch seine eigenen Moralvorstellungen mit reinbringen
231 kann, sprich für XY ist es halt okay, wenn man verheiratete Frauen, die Kinder haben, und in ner
232 vielleicht nicht ganz so glücklichen Ehe sind, und dann bist du halt zur richtigen Zeit am richtigen Ort
233 und die halt ausnutzt und die dann bumst: Die finden das halt okay - ich finde das halt schrecklich! Das
234 muss halt jeder für sich wissen. Ich bin Vertreter von- Oder ich finde die Idee vom Karma halt cool, also
235 dass alles, was du machst so in der Form, (I: Hm-hm!) sich halt zurückzahlt und ich... Ich finde das
236 grauenhaft, das habe ich schon mehrmals gesagt! (I. *schmunzelt.*) Ähm... dann: Bin ich mit dem- Genau,
237 mein Bruder war in der festen Beziehung, also konnte ich mit dem nicht rausgehen. Ich... kannte
238 niemanden, der das sonst betreibt. Meine Freunde, denen ich das erzählt hatte, waren alle: Uhh! [*Gemeint*

239 *ist eine ablehnende Geste, die er auch so gestisch während des Interviews vorträgt.]* Dann habe ich mich
240 getroffen, äh, so langsam- Also mein Bruder hat mir dann den Kontakt gegeben von seinem damaligen
241 Mitbewohner. Mit dem bin ich dann raus, und der war dann so mein erster Wingman. Wir haben dann
242 *(betont ironisch)* day game gemacht, also dann sind wir raus auf die Straße, in Einkaufscenter gegangen
243 und haben *(schmunzelt)* zumindest versucht, also auch wirklich versucht, tagsüber versucht, Frauen
244 anzusprechen. Ich hab's dann vor Augen- vor Augen. Meine erste Frau, die ich angesprochen hab, war
245 eine Frau in so einem Einkaufscenter. (3) Wir waren an den ganzen Tag 4 Stunden unterwegs, also das
246 ist allein schon ne halbe Wanderleistung. Und es war halt zu ner Zeit, da war ich auch noch nicht so
247 eingespannt, da hatte ich Zeit, oder hatte da gerade Urlaub oder keine Ahnung. Und es waren wirklich 4
248 Stunden an diesem Tag. Und ich- Es war halt- dieser- es ist halt- (5) Ja, ich hab mich quasi- Ich hab mir
249 so viel Mut und so viel- Ich dachte ich sterbe, ohne Scheiß! Bin dann zu irgendeiner hin und hab
250 irgendeinen Mist gestottert und nach zehn Sekunden war die weg, aber danach dachte ich so: Oh mein
251 Gott, ich hab's getan! Und bin von da an halt fast jeden Tag mit dem Typen raus, und... total dämlich und
252 uneffektiv, weil wir sind nur durch die Stadt da und hatten keine Ahnung, was wir machen. Wirklich
253 zwei bis vier Stunden am Tag. Haben in dieser Zeit zwei, drei Frauen angesprochen, obwohl wir ungefähr
254 nen paar Dutzend gesehen haben, die uns gefallen, und, ähm, aber so langsam kam dann so in mein
255 Gedächtnis: Oh mein Gott, es funktioniert! Ich hatte dann nach'n paar Anrufen auch meine erste Nummer.
256 Da war ich so aufgeregt- (I: Telefonnummer meinst du?) Telefonnummer genau (I: Okay!). Ich war so
257 aufgeregt, äh, ich hab die statt in mein Kontaktverzeichnis hab ich der mein Notepad-App- Notiz-App
258 gegeben, hab die da was reinschreiben lassen, und hab so gezittert. Hab danach irgendwie ihren Namen
259 dazuschreiben wollen, damit ich's danach nicht vergess, bei den Notizen, und hab die Notiz gelöscht, und
260 dachte wieder ich sterbe! Meine erste Nummer, die ich gekriegt habe, habe ich gleich gelöscht aus- aus
261 Aufregung. *(lacht)* Ach, das war herrlich! Schon ne Weile her jetzt. Also aktiv mach ich das jetzt seit
262 Dezember, knapp zwölf Monate, also fast nen Jahr jetzt, genau, und ging halt regelmäßig mit dem raus,
263 bis ich gemerkt hab, so ganz zwischenmenschlich: Der Typ ist, *(lacht auf)*, hm, ziemlich abgefickt, weil-
264 Ich würde mich selbst als positiven Menschen beschreiben. Ich liebe das, wenn ich mit positiven
265 Menschen, äh, umgeben kann, und- was- was ich hasse, ist Negativität (I: Hm-hm!), vor allem so brutale.
266 Das rührt auch daher, glaube ich, dass ich zusätzlich zu den- den persönlichen Problemen von meinen
267 Eltern halt auch noch- Also, meine Eltern, meine Mutter und mein Vater in Kombination, ich hab die
268 sehr oft im Streit erlebt. Also Negativität und Streit waren an der Tagesordnung. Jetzt nicht: „Die prügeln
269 sich!“-Streit, sondern halt Anschreien, Geheule, ähm, Schuldzuweisungen, Vorwürfe, und ich hab das
270 als Kind und als Jugendlicher alles mitbekommen. Auch in den Urlauben, also ich bin sehr viel gereist
271 mit meinen Eltern, was mich auch im Positiven geprägt hat, in dem Sinne, das sich auch halbwegs
272 welttoffen bin und reisen liebe in diesem Sinne. Aber ich habe die Urlaube gehasst, weil ich konnte mich
273 weniger abkapseln als zuhause, in mein Zimmer zurückziehen, sondern ich war die ganze Zeit mit denen
274 und die haben natürlich auch im Urlaub gestritten. Und... (3) genau, das war ziemlich brutal, viel Streit,
275 viel Negativität. Und der Typ war halt brutal negativ. Der hat überhaupt auch kaum was geredet, also der
276 war relativ sozialbehindert - auch ein geiler Neologismus: sozialbehindert - ähm, (I: Hm!) von sich aus.
277 Er hat selbst kaum geredet, und wenn wir draußen waren, haben wir nur über Pick-Up geredet, also über
278 die ganzen technischen Komponenten, was ich schon von früh an, äh, ziemlich- ziemlich kindisch und
279 dämlich fand. Aber haben halt immer darüber geredet, und er hat auch immer- Er hat halt im Leben nicht
280 viel erlebt, weil er nicht viel gemacht hat, er war irgendwie noch älter als mein Bruder, also fünf Jahre
281 älter als ich, hat aber irgendwie nicht viel halt gemacht in seinem Leben, hat irgendwie- Scheißegal, was
282 er gemacht hat! Ähm, er war halt sehr, sehr negativ, hat kaum was geredet, ich hab mich nicht so
283 wohlgeföhlt mit dem, und er hatte ein sehr kaputtes Frauenbild, das hab ich früh gemerkt. (I: Okay?) Ich
284 will nicht sagen mein Frauenbild ist perfekt. Seins war halt so: Wenn er mit irgendwie ner Frau geredet
285 hat und die ihm halt nen Korb gegeben hat - ist ja scheißegal, warum die dir nen Korb gibt - aber dann
286 kam er halt zurück und hat gesagt: *(verstellt die Stimme)* Ah! Scheiß Fotze! *(wieder normal)* Also ein

287 wörtliches Zitat! (I: Ja...) Scheiß Fotze. Ähm, (*verstellt wieder die Stimme*) die hat mir ihre Nummer
288 nicht gegeben, die sind alle behindert. (*wieder normal*) Am Anfang dachte ich so: Ha, ha, ha, ja witzig -
289 bis er das halt- Weil: Logischerweise, du kommst nicht mit jedem Menschen klar, ergo kriegst du viele
290 Körbe (I: Hm-Hm, hm-hm!), vor allem wenn du Frauen ansprichst, die, äh, dich nicht kennen, weil das
291 ist nen Fremder. Muss dem ja nicht gleich auf den Schwanz springen. (I. *schmunzelt*.) Und, ähm, dann
292 hat sich das gehäuft und dann hab ich mich- irgendwann hab ich das so reflektiert und hinterfragt: Mann,
293 das ist glaub ich nen ziemlich kaputtes Frauenbild, wenn du Frauen als Fotzen bezeichnest, nur, weil sie
294 mit dir nichts machen wollen! Und... irgendwann bin ich immer weniger mit dem raus, hab den Kontakt
295 dann gemieden. Dann dachte ich mir: Okay, ich muss mir halt neue, ähm, (*räuspert sich*)- Bin dann ne
296 Weile auch alleine raus - das war grauenhaft. Ich bin dann ein, zwei Stunden durch die Stadt, ich hab
297 keine einzige Frau angesprochen, (I: Okay?) weil ich zu viel Schiss hatte, und bin dann irgendwann auf
298 den- äh- auf so ne Gruppe in meiner früheren Stadt getroffen, (3) (*räuspert sich*) hab den Kontakt von
299 meinem Bruder vermittelt bekommen, der da auch mal war, und da waren... damals... fünfzig, sechzig
300 Leute - heute sind nur fünfzig Leute drinnen, in ner WhatsApp-Gruppe, bei Facebook- bei Facebook
301 noch viel mehr (I: Ja...?), Pick-Up ist da extrem aktiv, was lustig ist, weil Frauen aus meiner früheren
302 Stadt als sehr verklemmt gelten (*schmunzelt*). Ähm, hab da dann mich mehr so mehr und mehr geöffnet.
303 Also für mich war es, ähm, schon Überwindung genug da irgendwelche Männer - also wingmans (I: Hm-
304 hm!) - kennenzulernen. Ähm... hab da aber, ähm, viele Mongos, aber auch'n paar coole Leute
305 kennengelernt mit denen ich dann regelmäßig raus bin. Und dann lief's halt irgendwann... immer besser,
306 da bis- Du kriegst also deine ersten Erfolge, bla bla bla bla (I: Hm-hm!). Das war in meiner ganzen Zeit
307 dort in meiner früheren Stadt. Ich hab da Frauen angesprochen von (*Papier raschelt*), ähm, Januar bis,
308 ähm, warte kurz, Januar bis... (*überlegt, ehe er sich dann selbst unterbricht*) Ach, jetzt rede ich ja immer
309 noch von meinem Leben und jetzt hast du noch nicht eine Frage gestellt, sorry! 00:28:07-6

310
311 *[Der Interviewer erklärt dann noch einmal, dass der Leitfaden an Fragen nur eine Rückversicherung ist*
312 *und nur dann zur Anwendung kommt, wenn etwas nicht erschöpfend in der Erzählung abgehandelt wird.*
313 *Daher könne D. auch ruhig weiter fortfahren.]* 00:28:26-3

314
315 **D:** In meiner früheren Stadt- Also ich muss dazusagen, ich hab damals direkt in der Innenstadt gewohnt,
316 während meines FSJ konnte ich da wohnen (I: Hm-hm!), weshalb ich auf die, ähm, äh, in die Innenstadt
317 ungefähr nur zwei Minuten gebraucht hab. Die Clubs waren bei mir in Laufnähe, in meiner Zeit dort,
318 jetzt von Januar bis jetzt September, bin ich regelmäßig raus, also nicht jeden Tag, auch wegen der Arbeit
319 ging das nicht immer, aber mindestens fünf Mal die Woche, auch manchmal, ja, sechs Mal die Woche.
320 Ähm... hab da halt immer nur so eine Frau, manchmal auch zwei, angesprochen. Hat mich immer sehr
321 viel Überwindung gekostet. (I: Hm-hm!) Und die Gespräche und die Erfolge- Also, ich hatte dann schon
322 paar Dates, ich hatte auch mal Sex, und - bla bla bla! Aber all das halt nur sehr wenig. Ich hatte auch
323 während den Gesprächen auch dieses Gefühl: (*verstellt Stimme*) Oh, mein Gott! Ich sprech jetzt mit ner
324 Frau! Hoffentlich klappt des! Also, ich hab mich jetzt ja schon getraut sie anzusprechen, äh - wehe die
325 gibt mir nicht die Nummer! (*schmunzelt*) Nicht so, aber: Oh, mein Gott hoffentlich kriege ich die
326 Nummer! Was, wenn ich jetzt doch die Zurückweisung krieg? Ich sollte mich möglichst ruhig verhalten
327 und möglichst nicht polarisieren, um, äh, um äh nicht anzuecken, damit ich der Frau irgendwie möglichst
328 gefallen kann, um dann möglichst viel, äh, also, um dann möglichst wahrscheinlich Erfolg zu erzielen.
329 Hab dann irgendwann gelernt, dass oft das Gegenteil der Fall ist (*lacht*), und- Genau! Also ich hab mit
330 dem Pick-Up-Rahmen, so nach und nach. Hab meine ersten Erfolge gekriegt (*beginnt zu kichern*), mit
331 Pick-Up, hab aber dann so gemerkt, da- da stimmt irgendwas nicht, das fühlt sich überhaupt nicht
332 natürlich an. Dabei muss ich dazu sagen: Von der technischen Komponente, ich habe weder (*schmunzelt*)
333 Mystery-Method, was ich richtig witzig find, also, Alter, als könntest du Frauen, äh, verführen nach
334 irgendeinem... (3) durchgeskripteten System, A1, B2... Alter, wie behindert! Also, behindert ist politisch

335 inkorrekt, aber wie dämlich! (*I. lacht.*) Sorry. Ähm... oder irgendwelche, ähm,- im Forum liest du das ja,
336 viel technisches Zeug, halt, Routinen, ähm, und- und- vorgefertigte Gesprächsroutinen, und- und- und-
337 (*I: Hm-hm!*) Vorgefertigte Gesprächsroutinen finde ich ganz okay, zum Beispiel, wenn dir gerade nichts
338 einfällt, was du sagen sollst. Aber wirklich vorgefertigte Gesprächsleitfäden? Das ist- das wirkt so
339 unnatürlich, das habe ich nie benutzt. Also ich habe immer, ähm, mein- mein Stil, den ich auch heute
340 ausschließlich mach, fast immer ausschließlich, außer irgendetwas anderes bietet sich an, ist einfach,
341 ähm: Hey, bla bla bla, halt mal kurz, also irgendwas Physisches, damit sie wirklich stehenbleibt, ähm,
342 und gerade, ja, und dann, wenn sie rennt oder so, oder gerade schnell bewegt und man sie zum Stoppen
343 bringt, und dann, ähm, immer bla bla, ähm... ähm... was mach ich meistens? Jetzt mach ich meistens:
344 Erschreck dich nicht! Ähm... ähm... halt mal kurz! Ich weiß, wir kennen uns nicht, aber ich find dich...
345 süß, attraktiv, hübsch, (*I: Hm-hm!*), Synonyme, ähm... oder ich find- ich find du siehst echt interessant,
346 ich wollt mal "Hallo!" sagen oder ich wollte dich mal kennenlernen. Dann halt ich hier meine Hand hin
347 und schaue ich, was passiert. Das habe ich damals auch so gemacht, aber da war's so: (*in übertreibender*
348 *Geste um die eigene Furcht darzustellen*) Arrrrgh! Und, ähm, das hat sich also- hat sich ziemlich in
349 meiner Stimme wiedergespiegelt und so weiter, dass ich halt da viel das noch sehr- Im Grunde habe ich
350 mich zwar getraut, aber im Grunde habe ich mich doch nicht getraut. Es halt also überhaupt nicht
351 natürlich gewirkt. (*I: Hm-hm!*) Und: Ich muss dazu sagen, ich bin wirklich, ähm, also bis zu meinem-
352 zum technischen, zum Stil meistens sehr direkt. Ich bin halt- Was ich bereue, damals, vor allem, weil ich
353 direkt in der Innenstadt gewohnt hab, ich bin fast nur tagsüber raus. Ich bin sehr selten in Clubs. Ich
354 hab... panische Angst vor Clubs gehabt (*I: Hm-hm!*), was lustig war, weil, wie gesagt, ich mag die
355 Technoszene, ich bin da sehr gern unterwegs, ich fühl mich da mega wohl, da sind auch fremde
356 Menschen, jetzt nicht so viele Frauen, und auch nicht alle heterosexuell, aber, ähm, da habe ich mich
357 immer wohlgeföhlt. Aber trotzdem, wenn ich in so einem Mainstream-Schuppen halt war, wo dann halt
358 hübsche Frauen sind, war das so halt so (*verstellt die Stimme mit einem gespielten Schnaufen*) Uh! Oh
359 mein Gott! Ich bin da- (*bricht ab*) (3) (*wieder normal*) Das heißt, ich bin dann oft tagsüber raus. Ähm...
360 ich hab- ich hab getraut- Ich hab mich getraut Frauen ansprechen, aber dann halt... nicht, äh, jede oder
361 jede zweite, die ich sehe, die mir wirklich gefällt, sondern jede irgendwie von mir aus achte, die mir
362 wirklich gefällt. Das war dann immer so: Okay, die gefällt mir, aber es reicht ja, wenn ich eine irgendwie
363 anspreche, dabei hat mir die wirklich gut gefallen, (*I: Hm-Hm, hm-hm!*) und, ähm, das finde ich so'n
364 Punkt, da- da- da reflektiere ich im Moment auch noch, inwiefern das moralisch okay, gesund oder
365 fragwürdig wirklich täglich rauszugehen, auf die Straße, also nur mit der einzigen Intention auf die Straße
366 zu gehen um Frauen anzulabern. 00:33:26-0

367

368 **I:** Machst du das täglich? 00:33:27-4

369

370 **D:** Im Moment, ja, ja. 00:33:30-3

371

372 **I:** Du gehst jeden Tag raus? 00:33:32-6

373

374 **D:** Fast jeden Tag im Moment, ja. (*I: Okay!*) Und damals auch. Ähm, dass- da- das frage ich im Moment
375 immer noch. Damals aber auch, vor allem, weil es dann wirklich so war, ähm: Ich musste mich wirklich
376 jedes Mal extrem überwinden nur eine Frau anzusprechen. Das ging mir damals halt auch noch mega auf
377 den Sack. (2) Aber gut, das habe ich ja vorhin schon gesagt [?], die ersten Erfolge, bla bla bla. Hm... Ja,
378 dann bin ich hierhergezogen! Jetzt bin ich hier, und, ähm, ich hatte- Das ist lustig, weil es ist eine kleine
379 Analogie, parallel zu diesem, äh, analog zu diesem, ähm, „Ich hab irgendwie nie Erfolg mit Frauen
380 gehabt“ (*I: Hm-hm!*) und irgendwas zu ner richtig- richtig latente Unzufriedenheit keimt in mir auf, ähm,
381 und dann fang ich mit Pick-Up an, aber ich fang nicht mit Pick-Up- oder ich nenn's selber nicht Pick-Up,
382 ich nenn's halt Frauen anlavern - ich fang nicht richtig an, äh, also ich- ich fang nicht damit an. Parallel

383 war es in der früheren Zeit so: Okay, ich merk, ähm, ich mach das, aber ich mach das nicht richtig. (I:
384 Hm-hm!) Also quasi ich bekomme die Resultate, die ich möchte, nicht - logischerweise, weil ich halt
385 nicht, ähm... genug... dafür mach. Und dann bin ich irgendwie hierhergekommen. Das war, ähm,
386 persönlich ein ziemlich krasser Schritt für mich. Ich bin halt komplett aus meinem sozialen Umfeld
387 rausgerissen, bisschen aus dem kulturellen Umfeld rausgerissen (*lacht kurz*), muss man auch noch dazu
388 sagen! (I: Hm!) Sehr anders- Es ist hier alles sehr anders für mich. (I: Echt?) Ja, ziemlich- (I: Okay!)
389 Ziemliche Umgewöhnung. Wie gesagt, hier, ähm- Ich kannte hier vorher niemanden, ich war nie im hier
390 zuvor, ähm, keine Freunde, keine, ähm, auch keine Verwandten, nichts, ähm. Komplette neue Arbeit. Zum
391 ersten Mal - ich habe vorher in der WG gewohnt und davor bei meinen Eltern - zum ersten Mal komplett
392 alleine gewohnt, weil ich wohne hier, äh, alleine. Ähm... Ja, genau! Das war schon ein brutaler Schritt,
393 (I: Okay.) und... hab dann geschaut, ob es hier auch so ne Gruppe mit Leuten gibt, die halt rausgehen,
394 und hab dann, ähm, online einen so'n Typ mit dem geschrieben, mich mit dem, ähm... halt getroffen und
395 wir sind dann wirklich jeden Tag rausgegangen, und halt am Wochenende auch in Clubs, also
396 arbeitstechnisch - da er auch arbeitstechnisch auch immer sehr anders unterwegs ist - war's mal so, mal
397 so, aber zu unseren Hochzeiten waren wir Montag bis Samstag jeden Tag draußen, Freitag, Samstag
398 Club. Das ist schon heftig! Aber ich hab halt gemerkt wie ich: Oh, fuck! Muss ich dazu sagen (I:
399 *schmunzelt*). Was den, ähm, den- den Wechsel von "Oh ja, ich sprech jetzt Frauen an! Aber es fühlt sich
400 natürlich an" bis zu dem, ähm, immer natürlicheren gemacht hat, ist ein Buch, das möchte ich an dieser
401 Stelle auf jeden Fall erwähnen, das ist „Models“ von Mark Manson. (I: Okay?) Mein Bruder ist irgendwie
402 draufgekommen, von nem Anderen, und der fand das gut - also, mein Bruder nicht, vor allem nicht, da
403 ich Theorie- ein Theoriemonster bin, wie man so schön sagt. Hab mir Unmengen von dem Zeug
404 reingezogen! Aber "Models" von Mark Manson, das ist- also das ist wirklich die Bibel, also ich- ich halt
405 auch nicht viel von so Guru-Zeug. Punkt, kein Aber. "Models" ist das, was so, ähm, der der Bibel in
406 dieser Hinsicht am nächsten kommt. (I: Hm!) Also es- vereint wirklich- Das Coole ist halt- Das Coole,
407 finde ich bei dem Buch halt, ist den- der Werdegang von dem Typ, der, ähm, irgendwie, ähnlich wie ich,
408 der- der war jetzt nie der ultra Versager der Frauen - würde ich mich jetzt auch nicht bezeichnen -, aber
409 immer schon unterdurchschnittlich schlecht. Musste das halt überkompensieren - ja, logisch. Ist dann in
410 die Pick-Up-Community gekommen. Hat dann (*schmunzelt*) total übertrieben und- und durch die Gegend
411 gebumst. Und dann irgendwann hat er gemerkt, dass er- dass ihn das nicht wirklich glücklich macht, und,
412 ähm, er nicht sehr natürlich kommuniziert, mit den Frauen (I: Hm-hm!), mit denen er kommuniziert,
413 auch wenn er seine Resultate, seine Erfolge hat. Und, ähm, hat dann halt- also, hauptsächlich auf Basis
414 wissenschaftlicher Quellen, und auf- also, dem, was heute bekannt ist, ist ja nicht- Du hast ja nicht so ne
415 krasse, eindeutige wissenschaftliche Quellenlage bei dem ganzen Frauenthema - leider! Ähm... weibliche
416 Psychologie und so. Aber auf der Basis und auf der Erkenntnis seiner- äh, auch wie er vieles dann macht
417 - Coaching. Ja, egal, du kriegst Geld dafür anderen Leuten zu zeigen, wie man Frauen anlabert. Wie geil
418 ist das denn? Also das ist ja so ein Industriezweig, muss man ja auch mal sagen! (I. *schmunzelt*.) Ähm...
419 wo du richtig Geld machen kannst. Kurz abgeschwiffen, aber an dieser Stelle noch diese RSD-
420 Bootcamps erwähnen, kennst du ja bestimmt, wo Leute 2000 bis 4000 US-Dollar zahlen, um drei Tage
421 lang feiern zu gehen und Frauen anzulabern mit irgendwelchen Typen: Wie krass dämlich ist das denn!?
422 (I: Hm!) Klar, du kriegst 1-zu-1-Beratung, und wenn du jetzt irgendwie nen Rhetorik-Master werden
423 willst und dir nen Rhetorikcoach dir holst, kostet das auch viel. Aber das ist wirklich- weil, überleg mal
424 logisch: Was machen- können die anderes machen außer dir zu sagen: Sprech mit der Frau! Weil wenn
425 sie die Frau für dich ansprechen, ist das ja nicht dasselbe. (I: Hm-hm! Hm-hm!) Mega krass, aber da-
426 ! Also, das muss ich an dieser Stelle auch erwähnen: Es ist- Dieser ganze Pick-Up ist n riesen
427 Industriezweig, das muss man so sagen! Ist ja auch legitim. Aber da wird halt auch sehr viel Geld verdient
428 mit sehr, ähm, leichtgläubigen Menschen, finde ich auch. Genau! Und dann habe ich dieses Buch gelesen.
429 Seine Hauptaussage ist eigentlich- (*zu sich*) Was ist denn seine Hauptaussage? Die ist, ähm, dass je mehr
430 du dich emotional öffnest, gegenüber nicht nur Frauen, sondern allen Menschen, und, ähm, dich nicht

431 verstellst, weil's Verstellen ist so unglaublich allgemein. Er sagt auch: „Just be yourself“ ist halt die- also
432 „Sei nur du selbst“ ist nur die- ist die klassische Dating-...ähm... Wie heißt das? Advice, der klassische
433 Dating-Ratschlag. Aber es ist halt mega schwer, weil viele Leute denken, sie sind sie selbst, wenn sie
434 sich halt mega dabei verstellen, irgendwie um der Frau damit imponieren zu wollen (**I:** Hm-hm, hm-
435 hm!). Und er meint halt, ähm, dass, wenn du dich halt, ähm, emotional- also sein Hauptkonzept ist die
436 Verletzlichkeit, also das du quasi, ähm, wenn du dich verletzlich zeigst - und das machst du halt, indem
437 du polarisiert, also zu den- deinen Meinungen stehst, also so wie sie sind, bei mir zum Beispiel: Ich hasse
438 Alkohol! Ich find's total eklig, ich trink kein Alkohol! Und ich find, äh, Meditieren cool, und ich liebe
439 Techno und so. Da eckst du halt bei vielen Leuten an, bei manchen nicht. Und wenn- wenn du jetzt aber
440 so tust- Ein Beispiel: Ich wär mit ner Frau und die würde sagen: Ja, ich hasse Techno! Und ich würde
441 dann sagen: Ja, ich hasse das auch! Dann wär das, ähm, nicht echt, dann wär das- dann hätte ich mich
442 nicht verletzlich gezeigt. Ich hätte quasi meine, ähm, meine Reaktion zugunsten der Frau verändert. Und
443 das ist dann nicht verletzlich, das ist ich öffne mich emotional quasi nicht. Und das ist Bullshit. Und das
444 ist auch das, woran ich im Moment am meisten arbeite. (2) Joa. (2) Das erstmal von meiner Seite (*lacht*)!
445 Ich rede gerne sehr viel, das habe ich von meiner Mutter. 00:40:10-6
446

447 **I:** Ja, das ist in Ordnung! Wie gesagt, manche- manche reden- denen muss man alles aus der Nase ziehen.
448 Da ist es besser, wenn man wirklich mal jemanden hat, der erst einmal durchzieht, ja? Und, äh...
449 00:40:18-9
450

451 **D:** Ich finde halt, da gibt es mega viel zu sagen zu dem Thema! Es ist ein sehr komplexes Thema. Es ist
452 kein Schwarz-und-Weiß-Thema. Also, Pick-Up ist (**I:** Hm-hm!) per se weder schlecht oder- Ja, was heißt
453 Pick-Up? Das Frauen-anlabern-Thema (**I:** Hm-hm, hm-hm!) ist weder per se gut noch schlecht. Ähm,
454 kommt drauf an wie man damit umgeht. (**I:** Okay?) Und... ja! Jetzt gerne zu deinen Fragen. Ich ess immer
455 noch an meinen Kartoffeln, voll geil! Das ist halt- (**I:** Du musstest ja auch reden, die ganze Zeit!) Das ist
456 Slow Food, ey! 00:40:42-5
457

458 **I:** Ich hab erstmal jetzt ein paar Nachfragen zu deiner Erzählung, ja? (**D:** Klar, klar, logisch!) Und dann,
459 dann, sozusagen, meine Fragen. Aber erstmal die Nachfragen. Wir können ja mal von hinten nach vorne
460 gehen. (**D:** Also jetzt anfangen? Und dann... Kindheit?) Genau! Erstmal- erstmal einfach die Frage:
461 Warum eigentlich diese Stadt? (**D:** Ah...!) warum bist du gerade hierhergekommen? Wenn du von soweit
462 aus dem Süden kommst? 00:41:05-0
463

464 **D:** Mein primärer Grund war damals eigentlich, dass- recht pragmatisch - und zwar, dass das- die- die
465 Praktikumsstelle, ähm, die es hier gibt. Und ihre Ansätze und Ansichten finde ich halt ziemlich cool. Ich
466 wollte mich schon immer irgendwie drogenpolitisch engagieren und dachte mir halt so kann ich das halt
467 machen. Das ist halt- es ist halt- Du kannst halt so mehr machen und bewirken als irgendwelche
468 Petitionen zu unterschreiben, (**I:** Okay?) oder zu Demos zu gehen oder Flugblätter zu verteilen oder keine
469 Ahnung was. Und, was ich aber im Nachhinein gemerkt hab, was bei mir halt auch eher so unbewusst
470 veranlagt war, war dieses, dass ich mal richtig von zu Hause weg wollte, weil, ähm, im Kurzdurchlauf ist
471 halt: Ich wohn halt bei meinen Eltern, Vorort dort in meiner Heimatstadt-Großstadt, das FSJ- also ich
472 muss dazu sagen: Ich bin mit 18 ausgezogen, was ein sehr guter Schritt war für meine persönliche
473 Entwicklung. (**I:** Hm-hm!) Bin mit 18 ausgezogen. Nach'm Abi, als mein FSJ angefangen hat, also da
474 wo mein FSJ angefangen hat - also, wie gesagt, ich konnte da in ner WG wohnen - und... da aber unser
475 Vorort nicht weg war und ich mein Ticket mit der Bahn hatte, konnte ich halt immer heim. Also die
476 Nabelschnur war nicht richtig durchtrennt, sage ich da immer gern. Und ich bin dann auch immer noch
477 oft heimgefahren, also jedes zweite oder dritte Wochenende (**I:** Okay?), und, ähm, ich hab meine alten
478 Freunde noch gehabt, und ich hab die auch noch relativ oft gesehen, und das war- (*lacht*) Ich liebe

479 natürlich meine alten Freunde, ist nicht so, dass ich von denen weg will, aber ich wollte mal irgendwie
480 woanders hin auch, glaube ich. Ich glaub das- Ich kann's nur mutmaßen (**I:** Okay!), das war- das hat auch
481 noch mit reingespielt. Und das natürlich auch noch das Drogen-Arbeitspraktikum. 00:42:48-6
482

483 **I:** Ja, warum bist du drogenpolitisch so interessiert? 00:42:51-2
484

485 **D:** Ähm, weil ich Drogen spannend finde seit ich aufgewachsen bin. Ich finde, das hat halt schon immer
486 sowas Mystisches (**I:** Hm-hm!), ähm, und natürlich auch das Tabumäßige. Natürlich eigene Erfahrungen
487 mit Drogen. (**I:** Hm-hm!) Da sage ich immer gerne dazu, weil es einfach Fakt ist: Alkohol ist auch eine
488 Droge (**I:** *schmunzelt.*), die, mit der eigentlich die schlimmsten Erfahrungen hatte, unter Anderem. Das
489 Aufhören war dann aber nicht so: Oh mein Gott, ich hör jetzt auf und muss das durchhalten! - sondern:
490 Ich hatte irgendwann gar keinen Bock mehr, ich konnte es nicht mehr sehen! Ich hasse auch wirklich den
491 Geschmack von Alkohol. Und dann habe ich sukzessive aufgehört. Ich hab dann- Ich hatte einmal einen
492 extremen Exzess, wo ich dann so viel gekotzt hatte, dass ich- Also, ich muss dazu sagen: Als ich
493 getrunken hab, war das nicht so... ähm... geregelter Konsum so von wegen ein paar Bier, mit Kumpels,
494 und mal nen bisschen mehr, sondern: Ich hab mega oft gekotzt! Ich hab's so oft übertrieben. (**I:** Okay.)
495 Und das soziale Umfeld spielt da immer mit rein, das weißte ja, aber da war ich von meinem Umfeld
496 auch noch einer der- der sanfteren. Ich muss dazu sagen: Mein Umfeld hat sich geändert, nachdem ich
497 mit dem Alkohol aufgehört hab. (**I:** Okay!) Aber mein- mein Säuferumfeld damals, da war ich noch einer
498 der- der leichteren. Da war das Kotzen- Kotzen war cool, wer nicht gekotzt hat, hat nicht gesoffen, war
499 ein Spruch bei uns. (**I:** Okay?) Ich war mit 14 ein Spätzünder, weil ich mit 14 angefangen hab zu trinken
500 - alle Anderen- die meisten haben mit 12, 13 angefangen (**I:** Hm-hm!). Genau, dann... bin ich irgendwann
501 halt auf andere Drogen gekommen, hab da meine Erfahrungen gemacht, und hab gemerkt mit fast jeder
502 Droge ist nen verantwortungsvoller- Ich hab nicht alle Drogen probiert, aber mit fast jeder Droge ist nen
503 verantwortungsvoller Konsum möglich. Ähm... Drogen sind halt- oder ist halt nen mega Tabuthema in
504 der Gesellschaft. Es herrscht viel, ähm, emotionales Angstgemache - keine- keine Zensur jetzt, aber
505 Halbwissen und Propaganda. Man muss dazu fairerweise sagen: Früher noch mehr als heute. Also wenn
506 du dir irgendwelche Reefer-Madness-Kampagnen - USA war da ganz schlimm - anschaut. Ähm, heute
507 ist das eher gemäßigt, aber es herrscht sehr viel Unwissen, sehr viel: Oh, mein Gott! Drogen, wenn du
508 einmal (**I:** Hm-hm, hm-hm!) Drogen genommen hast, wirst du sofort abhängig. Und wissenschaftlich
509 oder faktisch gesehen ist da bei den Leuten oft nicht so viel. Und... (2) Ja, dann habe ich mal so ne
510 Probierphase gehabt, das war sowieso nur ne Selbstfindungsphase. 00:45:27-1
511

512 **I:** Ja, wenn wir gerade bei dem Thema sind: (**D:** Hm-hm!) Du hattest ja mal gesagt du hättest in deiner
513 Jugend Frauen (*betont*) betrunken angesprochen. (**D:** *schmunzelt.*) Du hattest in deiner Jugend Frauen
514 betrunken angesprochen hattest du gesagt... 00:45:36-8
515

516 **D:** Nicht betrunken angesprochen! Ich hab überhaupt mit ihnen geredet. Damals war das
517 Frauenkennlernen so (**I:** Okay?) klassisch über Freundesfreunde. Das heißt: Ich hab'n Kumpel, der
518 kennt eine- der kennt jemand, und der macht jetzt ne Party (**I:** Ah ja!) und dann geh ich da hin. Und dann
519 kenn ich nen paar auf der Party, aber nicht alle. Und mit den Anderen, die ich nicht kenne, (*schüttelt sich*
520 *spielerisch*) rede ich halt nicht, weil ich, äh, nen Stock im Arsch hab. Aber wenn ich besoffen bin, dann
521 habe ich mit denen geredet. Und mit den Frauen dann halt auch. 00:46:02-8
522

523 **I:** Und wie war das so? Diese Situation, mit dem Ansprechen? Kannst du dich daran erinnern, irgendwie
524 so, an Details, wie das so ablief? 00:46:10-2
525

526 **D:** Schwammig halt! Das war nicht so klar, wie das heute ist, so. Ich- ich hab die Intention ich mach das

527 so, sondern das war so... ja, so die Frauen kommen auf einen zu, wegen- Das ist halt das Geile beim
528 Saufen immer: Du hast- (**I.** *schmunzelt.*) Wenn du kein Gesprächsthema hast, hast du immer Alkohol.
529 Das ist unglaublich wie viele Frauen- wie viele meiner damaligen Freunde sich einfach abendlang nur
530 über Saufen und Alkohol unterhalten konnten, (**I.** lacht.) über Prozentgehälter und- und verschiedener
531 Wirkungsweisen dieser tollen Droge. Und... ähm, keine Ahnung, dann hier- Beste- das beste Beispiel ist
532 sind Volksfeste, da musst du ja keinen intellektuellen Senf von dir geben, sondern du musst nur anstoßen,
533 das reicht ja schon zum Ansprechen, das ist unglaublich! Also es war - zu deiner Frage - es war immer
534 sehr schwammig, ich kann es stellenweise nicht genau beziffern. Entweder war's auf Initiative der Frau
535 (**I:** Hm-hm!). Oder ich mit irgendwas sehr, sehr indirektem. Das spielt auch mit rein, mit der Sache, was
536 ich angesprochen hab. Das finde ich cool bei diesem- Wenn du zum Beispiel zu ner Frau gehst und sagst:
537 Hey, ich finde dich attraktiv - ich wär damals gestorben, wenn mir jemand gesagt hätte: Mach das
538 nüchtern! Oder ich hätte das besoffen auch nicht gemacht. Weil, was da mit reinspielt, ist ja, du- du zeigst
539 deine Emotionen offen. Also das, was du- das, was du quasi möchtest, was du, ähm, so empfindest, in
540 diesem Moment, das offen auszudrücken - also ich wär gestorben, hätte ich das gemacht! (**I:** Okay?)
541 Damals, und, es war immer nur was sehr Indirektes, irgendwie: Hey, bla bla, ich hab dich doch schon
542 mal auf ner Party gesehen (**I:** Hm-hm, hm-hm!), bla bla, säufst du noch was? Und so hat man dann
543 besoffen irgendwann mal irgendwie rumgemacht. Auch- auch dank des Alkohols kann man sich ja nicht
544 oft an alles erinnern. 00:47:45-7
545

546 **I:** Okay! (2) Ja, gehen wir noch weiter zurück: (**D:** Gerne!) Du hattest ja vorhin von Anthroposophie
547 gesprochen (**D:** Oh ja, oh ja! Riesenthema!). Ja, du musst nicht so viel zu sagen, aber weil du es mal kurz
548 angesprochen hattest, hatte ich es mir notiert (**D:** Ja, gerne!). Vielleicht hast du dazu noch was zu sagen?
549 00:48:02-4
550

551 **D:** Also, ich bin kein Waldorfschüler! Meine Eltern sind überhaupt keine Waldorfschüler. Auch sonst
552 niemand. (**I:** Hm-hm!) Wie gesagt, ich find, ich bin nen halbwegs weltoffener Mensch. Ich hab mich für
553 mein FSJ umgeschaut. Ich hab mir überlegt ich möchte was in die Kulturrichtung machen. (**I:** Hm-hm!)
554 Hab mich für'n FSJ-Kultur bei irgendeinem kulturellen Dachverband in meiner Heimatstadt beworben; da
555 dann ne Absage bekommen. Dann war's Juli - ich dachte mir: Heilige Scheiße, ich muss irgendetwas Stelle
556 finden, sonst bin ich arbeitslos! Ähm... ich war davor in diesem Kulturzentrum schon nen paar Mal. Die
557 hatten so'n... ähm... ähm- ähm- ähm Dokumentarfilmabend, wo die in unregelmäßigen Abständen
558 alternative Dokufilme gezeigt haben, die sonst nicht so... - auch viel globalisierungskritisches - ähm, viel,
559 ähm, die sonst nicht so viel Beachtung finden. Das fand ich ganz cool. Einmal war so ne Doku über
560 Nestlé und- und Wasser und so. Einmal war ich beim Vortrag von, ähm, von ähm, irgendjemandem, der
561 hat von der Ukraine Krise berichtet. (**I:** Hm-hm!) Fand ich megaspannend. Ähm... dann... habe ich dann
562 irgendwann- bin da nochmal draufgekommen und hab so gebrainstormt: Okay, FSJ, was kann ich noch
563 machen, heilige Scheiße?! Hab da angerufen, gefragt: Yo, ich interessier mich für den Vortragsbereich,
564 ist da noch was frei? Und genau in dem Vortragsbereich - also in dem, was ich machen wollte, weil ich
565 liebe halt Vorträge - ähm, genau da war noch ne Stelle frei, alle anderen waren schon besetzt. Bin da
566 hingekommen, zack, Bewerbungsgespräch, hab das bekommen! (**I:** Okay?) War richtig geil, war'n richtig
567 geiles Jahr! Anthroposophie, ähm... (4) kann ich mich nicht wirklich mit anfreunden. Also es ist nicht
568 meine Philosophie. Ich hab bei dieser Bewertung hab ich schon versucht die ganzen ultra strangen
569 Menschen, die ich da kennengelernt hab, da rauszunehmen (**I.** *schmunzelt.*). Bei Anthro- Anthroposophie
570 - dieses Wort ist schlimm! - gibt es auch ne Mini-Analogie zu Pick-Up, nämlich, ähm: Es ist an sich ne
571 sehr freie Lehre. (**I:** Hm-hm!) Und es gibt halt Leute, die Steiner so auslegen und die Steiner so auslegen.
572 Wie manche Leute den auslegen, ist mir... fragwürdig, nämlich sehr anders als andere. (**I:** Okay?) Und...
573 ja, sehr- sehr strange Leute, aber auch sehr coole Leute, also Leute- meine- meine Chefs zum Beispiel,
574 die waren auch so hardcore Anthroposophen, also zwanzig, dreißig Jahre lang. Aber bei denen war das

575 nicht so... Das waren einfach ganz normale Menschen, die halt ihre- ihre Lehre haben, an die sie glauben,
576 ihre Übungen da praktizieren, ihre Steiner-...Dinger lesen (**I:** Hm-hm, hm-hm!). Und bei denen habe ich
577 gemerkt: Die haben ne unglaubliche, ähm, Auffassungs- die haben ne unglaubliche Beobachtungsgabe!
578 Die haben ultra krass, äh, meinen Entwicklungsprozess und was ich- meine Fähigkeiten und Nicht-
579 Fähigkeiten bemerken können, (**I:** Hm-hm, hm-hm!) das fand ich cool. Ähm... für mich: Ich hab halt
580 viele Berührungspunkte damit gehabt. Ich hab auch sogar nen Buch von Steiner (*schmunzelt*) halb
581 gelesen, „Philosophie der Freiheit“. Schrecklich zu lesen, aber... ähm... ja, Anthroposophie ist interessant,
582 ist aber nicht meine Lehre. Was ich richtig cool find, was aus der Anthroposophie, beziehungsweise von
583 Steiner her hervorging, ist die biologisch-dynamische Landwirtschaft. Also seine Dreigliederung ist ganz
584 cool. Ich bin bei der GLS-Bank zum Beispiel, das ist auch so ein Anthroding, das find ich geil. (**I:** Bei
585 was? Entschuldigung...) GLS-Bank. (**I:** Okay?) Die hat anthroposophische Wurzeln, ja, Wilhelm Ernst
586 Barkhoff. Der Gründer war so'n Anthroposoph. Genau. Das finde ich cool. Aber ansonsten... (**I:** Okay,
587 okay!) Randthema. 00:51:30-0
588

589 **I:** Hm, du hattest dann... später noch erzählt, als dein Bruder dich mit dem Mitbewohner bekannt gemacht
590 hat, ja, da hast du ihn für sein Frauenbild- ja, das fandest du erschreckend (**D:** Sehr erschreckend, ja!),
591 und, ähm, ja in dem Zusammenhang hast du dann gemeint du würdest auch von deinem eigenen
592 Frauenbild zu erzählen, und - ja, das wäre ja ne gute Gelegenheit! 00:51:49-8
593

594 **D:** Ja, stimmt! Schwierig, weil... (3) 00:51:53-6
595

596 **I:** Hau einfach raus! Du wirst ja nicht analysiert, ja? (*lacht*) 00:51:56-1
597

598 **D:** Ja, okay, ähm... (2) Das ist echt schwierig! Also... Keine Ahnung, Frauen sind halt... (*lacht*)
599 Menschen?! (*lacht anschließend noch mehr*) Frauen sind Menschen. Sie sind, ähm, unterscheiden sich
600 sehr von Männern - in mancher Hinsicht mehr, in mancher Hinsicht weniger. Frauen sind... da- da stimmt
601 meine Meinung mit der Pick-Up- und bla bla Meinung überein und- und auch mit der Forschung. (**I:**
602 Hm-hm!) Frauen sind emotionaler veranlagt als Männer. Sie denken- und sie denken und handeln
603 weniger logisch, also nicht so wie Männer. Ich glaub - und da denk ich, das ist die Crux der Sache, weil
604 da sehr auf kommunikativer Ebene schief oder gut laufen kann. Und das ist quasi wie wenn Männer und
605 Frauen manchmal zwei unterschiedliche Sprachen sprechen würden. Quasi: Nen Mann will immer
606 logisch und- und rational versucht Sachen und Situationen zu analysieren und Frauen halt eher in der
607 Emotion des Moments leben. Ähm, es ist halt- ein Beispiel, es ist so'n typisches Pick-Up-Club-Beispiel:
608 Wenn ne Frau, ähm, äh- du sprichst sie an und- und keine Ahnung, sie gibt dir ne Zurückweisung und
609 du denkst dir: Uh, bla bla bla, scheiße, und sprichst sie aus Spaß zwei Stunden später im Club nochmal
610 an, und die reagiert mega gut und die geht mir dir heim, von mir aus. Und die denkst dir- Du hast zwar
611 deinen Erfolg, aber denkst dir dann: Was für ne Scheiße - irgendwie - Frauen sind irgendwie dumm und
612 nicht nachvollziehbar, aber so ist das halt! (**I:** Hm-hm!) Die sind emotionaler veranlagt, die leben eher
613 in der Emotion des Moments. Und das muss man halt (*lacht*) erstmal lernen. Das ist brutal! Ich denke,
614 das ist für so richtige Kopfmenschen brutal, (**I:** Okay?) sowas zu lernen. (2) Was- was- Kannst du die
615 Frage vielleicht konkretisieren? Weil ich find das ist echt schwer. 00:53:42-2
616

617 **I:** Äh, ich würd' sagen - das ist auch auf meinem Leitfaden noch so drauf, da kommen wir noch vielleicht
618 zu. (**D:** Okay!) Klar, ist das auf jeden Fall schwierig. Ich hab mir das bloß so aufgeschrieben gehabt, weil
619 du es selbst erwähnt hattest, dass du darauf zu sprechen kommen wolltest, und, ähm, wie gesagt, wir
620 kommen da eventuell nochmal zu. Wir können eventuell ja von meinen eigenen Fragen von oben nach
621 unten gehen. Das wiederholt sich jetzt vielleicht'n bisschen, ja? (**D:** Kein Ding!) Und dann, wenn du
622 dasselbe nochmal erzählst und dass zu viel wird, ja, dann werde ich dich schon hinlenken, wo's hingehen

623 soll. (**D:** Okay!) Ja, eins hast du eigentlich schon so beantwortet. Wenn du jetzt aber Pick-Up grob
624 nochmal zusammenfassen solltest, für dich, in deiner persönlichen, in deiner persönlichen- (**D:** Ich
625 wusste, das kommt noch!) Ja. Wie würdest du das zusammenfassen? Was sind die wichtigsten
626 Bestandteile von Pick-Up? 00:54:24-1

627
628 **D:** Hm... (*überlegt*) Pick-Up ist für mich... (4) Frauen kennenlernen (**I:** Hm-hm!), und, ähm, ja, mehr mit
629 Frauen machen, als man bisher macht. Sprich: Frauen- Pick-Up ist halt gut werden mit Frauen. Sprich:
630 Du bist- Es ist quasi nen Werkzeug um besser zu werden, als du das- Du hast nicht so viele Dates wie du
631 dir wünschst. Dann benutzt du Pick-Up irgendwie als Werkzeug. Und dann hast du halt mehr Dates. Das
632 ist aber auch schon wieder die große Crux hier wieder, weil viele, glaube ich, dann denken, dass- dass
633 sie das glücklich machen würde, und das ist brutalst, weil es das nicht macht- Viele denken nämlich,
634 ähm: Okay, ich hab keinen oder wenig Sex. Und wenn ich jetzt mehr Sex hab, dann fühl mich irgendwie
635 bestätigt und cool und von meinen Freunden sowieso - weil ich dann ein großer Kerl bin, ein großer
636 Ficker - dann, ähm, dann bin ich glücklich. (**I:** Hm-hm!) Das ist aber überhaupt nicht so! Das krasse ist:
637 Selbst wenn man das liest, finde ich, wenn du das liest und intellektuell verstehst: Ja, viele Frauen bumsen
638 macht dich nicht glücklich - erst wenn du die Referenz selbst hast, weißt du, dass es so ist. Ja. (**I:** Hm-
639 hm!) Wesentliche Bestandteile ist halt... ja, ähm, wesentlicher Bestandteil ist seine Komfortzone
640 erweitern, also auf jeden Fall sich Dinge trauen, die man sich sonst nicht traut. (4) Ähm... genau, mit
641 Unberechenbarkeit und Unkalkulierbarkeit leben können, das ist so eine der Sachen, weil (**I:** Hm-hm!)
642 für mich ist der Hauptgrund, warum du Schiss hast irgendeine anzusprechen, die da hinten steht,
643 anzulabern, ist, weil du keine Ahnung hast, was passieren könnte. Und Menschen hassen das, finde ich.
644 Menschen lieben Sicherheit und Komfort, Menschen hassen Unberechenbarkeit, was voll witzig ist im
645 Pick-Up-Kontext weil man ja meistens denkt, irgendwie, die verwandelt sich zum Roboter und frisst dich
646 auf oder ihr- ihr Ex-Freund kommt um die Ecke und schlägt dich. Aber in Wahrheit ist das Schlimmste,
647 was passieren kann: Oh sorry, ich hab nen Freund! Aber das- das ist wieder die Krux, weil das ist wieder
648 so: Intellektuell verstehst du natürlich das, dass nichts passieren wird und dass die Frau in 99% der Fälle
649 freundlich reagiert und du höchstens ne Abweisung kriegst und das dauert fünf Sekunden und dann siehst
650 du die nie wieder. Das ist halt die intellektuelle Seite, aber emotional, gefühlsmäßig, ist das halt: Oh mein
651 Gott! Das ist halt- Das ist wirklich fight-or-flight [*biologischer Stressreflex, Anmerkung von D.*], was da
652 stattfindet, fast schon auf biologischer Ebene, könnte man sagen. 00:56:44-3

653
654 **I:** Ja, gut, dann komme ich zu einer Frage (**D:** Ja!), die mir jetzt spontan einfällt (**D:** Jo!), einfach als
655 Jemand, der Pick-Up, ja, macht. Was würdest du denn sagen was wäre denn schlimmer: Wenn ne Frau
656 sagt „Ich hab nen Freund, tut mir leid!“ oder wenn sie sagen würde: „Kein Interesse an dir!“? 00:57:00-
657 3

658
659 *[Die folgende Antwort von D. befasst sich nicht mit der Frage, wie erst in der gemeinsamen Durchsicht*
660 *mit Daniel klargeworden ist. Nach diesem Absatz findet sich daher die sinnige Antwort, die von mit D.*
661 *schriftlich nachgereicht wurde. Jene wurde unten in einen Rahmen gelegt. Der Vorgang insgesamt ist*
662 *dort ebenfalls dokumentiert.]*

663
664 **D:** Geile Frage! Geile Frage! Und zwar: Letzteres, weil, ähm, ich jetzt schon so, so viele
665 Referenzerfahrungen hatte (**I:** Hm-hm!) mit Frauen, die ich angesprochen habe, denen ich mein Interesse
666 bekundet hab'; ähm, von denen ich eine Nummer geholt habe und gesagt habe: "Hast du Lust dich zu
667 treffen?" und ich habe ein klares Ja bekommen. Und dann schreibe ich mit ihr - also ich persönlich benutz
668 Text nur für Organisatorisches, also Treffen ausmachen und bla bla bla - und dann schlage ich ihr nen
669 Treffen vor und dann kommt irgendwie absolut gar nichts mehr oder (3) das Date findet nie statt, weil
670 sie immer irgendwie was hat. Und jeder, der nicht dumm ist, weiß halt im Endeffekt: Die Frau hat kein

671 wahres Interesse sich mit dir zu treffen. Ich habe lange gerätselt wieso, aber im Endeffekt denk ich für
672 mich ist es halt Höflichkeit. (I: Hm-hm!) Aber das- die Krux hierbei ist, ähm, es ist ne- ne falsche
673 Höflichkeit, weil... für die Frau ist es halt einfacher zu sagen: "Ja, ja, ja, ja - machen wir, machen wir!"
674 Äh, dir die Nummer zu geben und dich dann nie wieder zu sehen - statt zu sagen: „Ne, sorry, ich hab
675 kein Interesse!“ - das braucht- Die Frau muss sich dazu erstmal durchringen. (I: Hm-hm!) Das Beispiel
676 kannst du veranschaulichen, wenn du den Spieß umdrehst; wenn du zum Beispiel irgendwie deine... äh...
677 deine Mutter will dir'n Date mit deiner fetten Halb-Cousine (I. lacht.) vermitteln, auf die du kein Bock
678 hast - kannst du genauso schreiben! - und du hast wirklich kein Interesse, äh, weder körperlich, noch
679 psychisch- mental fühlst du dich zu ihr hingezogen, und, ähm, musst ihr absagen zu irgendeinem Ball zu
680 gehen (I: Ja, ja!), Prom-Beispiel, und es gibt objektiv keinen Grund abzusagen- äh, es gibt, aus ihrer
681 Sicht keinen Grund, äh, dass da irgendwas nicht stattfindet, aber du hast irgendwie wirklich keinen Bock.
682 Und was- was machst du? Natürlich suchst du irgendwelche Pseudo-Gründe. Du schaust: Oh, ich hab
683 keine Zeit! - was Bullshit ist, weil du zu diesem Prom-Ding eh hingehen würdest (lacht), nur halt mit
684 jemand anderes, und... fühlst dich danach schlecht, weil du müsstest ihr, wenn du ganz ehrlich, offen
685 deine Emotionen darlegst, müsstest du sagen: Sorry, ich hab kein Bock, ich hab kein Interesse mit dir
686 was zu machen! (I: Hm-hm!) Und ich denk mal das erfordert nen gewisses Selbstbewusstsein ner Frau
687 zu sagen: Ne, ich hab kein Interesse! Ich freu mich immer, ähm, wenn ne Frau sagt: Ne, ähm, kein
688 Interesse! Ich muss natürlich ehrlich dazu sagen: Es verletzt natürlich auch. Aber das ist normal, ich
689 mein, ähm, Zurückweisungen verletzen immer, (2) aber da muss man halt mit klarkommen. Also das ist
690 Teil des Spiels, (betont ironisch) game. Da und des- (I: Hm-hm!) muss man halt mit leben, weil lieber
691 habe ich: Oh, mein Gott, ich laber ne Frau an und die sagt mir nach 5 Sekunden sie hat kein Interesse,
692 statt, dass ich mir, ähm, mit ihr ne Viertelstunde laber, dann die Nummer hol, und dann ein Treffen
693 aufsetzen will, und dann, äh, sie hat kein Interesse. (I: Hm-hm!) Da wurde von uns Beiden Lebenszeit-
694 Lebenszeit verschwendet. Ist doch so! 00:59:51-9
695

Sorry, da hatte ich die Frage komplett falsch verstanden, das macht gar keinen Sinn^^

Ich weiß nicht wie ich auf die Antwort kam, ich hatte das wohl irgendwie so interpretiert, dass du meinst, dass die Frau mir ihre Nummer gibt und danach erst die Zurückweisung kommt (also per Text z.B.) Keine Ahnung, wie ich das falsch verstehen konnte, du hattest es ja klar und deutlich formuliert :D

Schreib als Antwort von mir Folgendes rein:

D: Geile Frage! Ich denke, auf kurze Sicht hin das erste. Ob sie nun wirklich einen Freund hat oder nicht, wird man ja eh nicht herausfinden. Daher kann es einem ja egal sein. Diese Antwort tut auch weniger weh im Sinne einer Zurückweisung, da sie nicht so persönlich ist. Wenn sie einen Freund hat, liegt das – logisch und offensichtlich – komplett außerhalb deines Verantwortungsbereichs. Wenn sie dagegen sagt: Kein Interesse! Bezieht man das eher auf sich persönlich (auch wenn es meist nichts persönliches ist) und fühlt sich eher verletzt, das Ego ist eher angekratzt. Auf Dauer fände ich aber die zweite Variante besser, da man damit mehr lernt. Man lernt nämlich, sein riesen Ego unter Kontrolle zu halten und nicht alles so unglaublich persönlich zu nehmen. Und mit so einer direkten, ‚harten‘ Zurückweisung umzugehen. Richtig Scheiße find ich allerdings, wenn eine Frau erst Interesse bekundet („Ja, gerne können wir uns treffen“) und dann niemals antwortet.

I: Hast du die Erfahrung – diese Zurückweisung nach dem Erfolg – denn oft gemacht? 00:59:53-4

D: Ja, sehr oft, deshalb... (2) deshalb sage ich auch mittlerweile sehr oft, wenn ich mit Frauen spreche, und vor allem wenn ich merk, dass die so- so la la, lauwarmes Interesse haben, sage ich, ähm- Ich frage eigentlich meistens: „Hast du Lust mich zu treffen?“ Das find ich persönlich eigentlich sehr unmissverständlich. Und wenn da kommt: (langgezogen und fragend) „Joa...?“ oder „Von mir aus?“

719 oder... irgende- irgende Art von auch nur einer Sekunde zögern, sage ich: „Du, ich will mich wirklich
720 nur mit dir treffen, wenn du wirklich Lust hast.“ Das ist geil, weil es polarisiert a, und b, ähm, sortiert es
721 halt aus die Frauen, die sich nicht 100% sicher sind (**I:** Hm-hm!), die sagen dann- die ringen sich dann
722 halt - weil du gibst ihnen dann ne Steilvorlage sich durchzuringen - zu sagen: „Ne, du sorry, ich hab
723 ehrlich dann doch kein Interesse!“ Das finde ich geil. Fühle mich danach besser, als- weil- Stell dir vor:
724 Was gibt's Schlimmeres als auf nem Date zu sein - ich schreib- ich nenn's mal auch genauso - was gibt
725 Schlimmeres als auf nem Date zu sein mit ner Frau, die kein Interesse hat sich mit dir zu treffen? (**I:** Hm-
726 hm!) Schrecklich (*lacht*)! Das ist so auch noch eins meiner Ziele, was ich mit diesem Natürlichen auch
727 mein: Ich will mich nur mit Frauen treffen, die sich auch mit mir treffen wollen. Klingt erstmal logisch,
728 aber (**I:** Hm-hm, hm-hm!) um Gottes Willen, ich will meine Zeit nicht mit Menschen - auch nicht mit
729 Frauen - verbringen, die, ähm, mit mir keine Zeit verbringen wollen. (**I:** Hm-hm!) Ja...! Genau. Und,
730 wenn- Ich hab dann auch das halt oft schon gehabt dass dann das kam: (*imitiert ein zögerliches Abwägen*)
731 Uh, uh-! Ich weiß wie man- Ich sage dann manchmal- sage ich dann meistens halt: „Ne, du, dann lassen
732 wir's halt!“ Ist gut so, ich hab die Zeit mit dir genossen mit dir zu sprechen, aber ich sehe, da ist kein
733 richtiges Interesse, und... ja, schönen Tag noch! 01:01:32-5
734

735 **I:** Hat denn deine Methode mit dem Wir-treffen-uns-nur-wenn-du-auch-wirklich-Interesse-hast - hat das
736 denn was gebracht, sag ich mal, an deiner (*lacht*) Bilanz, deiner Ansprechbilanz? Hat das-? 01:01:41-2
737

738 **D:** (*fällt ins Wort*) Ne! Also wenn du- wenn du jetzt nach- nach den Zielsetzungen gehst "Ich will viel
739 ficken!", ist das überhaupt nicht positiv, weil (**I:** Hm-hm!) es sortiert dir ja mehr Frauen aus. Du hast ja
740 im Pick-Up oft das ABC, also "always be closing". Kommt ursprünglich ja aus dem Marketing. (**I:** Hm-
741 hm!) Aber da hörst du es auch oft. Das ist so'n zweischneidiges Schwert, weil: Klar, wenn du- wenn ne-
742 wenn das Gespräch nicht 100% gut läuft, kannst du das natürlich das als Ausrede benutzen: Oh, ha, es
743 läuft nicht gut, ich geh weg, ich muss mir- ich muss mich nicht durchringen nach der Nummer zu fragen!
744 (**I:** Hm-hm!) Auf der anderen Seite kann es natürlich auch sein, ähm, du redest dir selbst was ein, so, ja,
745 nach dem Motto, ähm: Ich muss mir auf jeden Fall die Nummer holen, auch wenn sie kein Interesse
746 zeigt. Das ist ja Bullshit! Ich mein, die ganzen Indikatoren für Interesse, das kannst du ja in
747 irgendwelchen Listen nachlesen. Das- das ist ja offensichtlich: Je mehr du interagierst mit Frauen, desto
748 mehr merkst du das auch. (**I:** Hm-hm!) Da kriegst du einfach nen sehr schnelles- nen Gefühl dafür. Die
749 Chemie ist da, die connection ist da, meistens von der ersten Sekunde an oder nicht. Das ist echt witzig.
750 Ich hab, ähm, viele, viele Dates - und Sex dann - mit Frauen gehabt, ähm, von denen wusste ich fast
751 schon ab der ersten Minute an, dass das wird. (**I:** Okay?) Ja. Das ist witzig. (**I:** Und warum?) Das war
752 einfach da, und, ähm, man hat gespürt, dass das so, ähm, dass es passt. Und deshalb, für mich, ist dieses
753 ABC schwierig. Und fragwürdig, weil es halt dann (**I:** hm-Hm!)- Warum sollte ich mir dann, nur um die
754 Nummer geholt zu haben, irgendwie ne Nummer von ner Frau holen, die dann zu 90% eh nicht
755 zurückschreibt, um dann meinen Kumpels noch ne Trophäe zeigen zu können? Ich hab- ich hab auch
756 mal Listen geführt, ey, weißte!? Ich hab auch (*stöhnt schwer*) meine Bilanzen so und so viel- Ne, ich hab
757 sogar Tagebuch geführt, ich hab Tagebuch geführt! (**I:** Okay?) Äh... also nicht ausführlich, aber immer-
758 immer das Datum, Strichliste mit Frauen, die ich angesprochen hab, eventuell Strichliste für, ähm,
759 Nummern, die ich gesammelt hab- (*ironisch*) Ja, super! Ganz tolle Leistung! (*schmunzelt*) Allein schon,
760 dass ich's mir nie wieder angeschaut hab, zeigt ja schon was- was juckt's dich? (**I:** Hm-hm!) Oh, Mann,
761 aber da können wir ja fast gleich noch auf den Punkt kommen, was eine meiner Hauptkritikpunkte an
762 Pick-Up ist, ist dieser (**I:** Schieß los! Ja, das kommt ja eh noch!)- Kommt eh noch? (**I:** Ja, aber das kannst
763 du jetzt gleich sagen!) Genau! Den locker roomer talk. Das finde ich so ein geiler Begriff. Also dieses-
764 01:03:57-2
765

766 **I:** (*fällt ins Wort, im Sinne eines lakonischen Einwurfs:*) Donald Trump, huh? 01:03:59-2

767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814

D: (*überlegt*) Ja, das ist auch'n Beispiel... also... 01:04:01-1

I: Der hat's ja auch so angebracht, ja? 01:04:03-4

D: Ja, (*schmunzelt*) grab 'em by the pussy! 01:04:04-5

I: Genau. Und er hat ja gesagt, das wäre nur locker room talk, was sowieso alle Männer machen würden. 01:04:08-6

D: Ach so, ach so! Ja, genau! Das umreißt es ganz gut. Also dieses: Ich bin mit meinen Kumpels in der Fitnessumkleide und, ähm, die fragen, was ich gemacht hab- oder ich- ich komm von mir selber aus: Hey, ich hab die und die gefickt am Wochenende! Und was ich damit möchte, ist Bestätigung von den anderen. Und- Genau, das manifestiert sich ja so- insoweit auch- es geht auch soweit, dass, ähm, ganz coole Pick-Up-Menschen, die auch vor allem in diesen Gruppen sind (**I:** Hm-hm!), die- die, ähm, haben nicht nur Sex mit Frauen, sondern sie haben Sex mit Frauen und machen davon Bilder, aber dem nicht genug, sie müssen- sie haben da noch irgendwie diesen coolen Drang diese Bilder in eine Gruppe mit jetzt zum Beispiel 150 fremden Männern zu stellen, oft unzensiert, wo ich mir immer denk: Alter! Unabhängig von Personenrecht: Was machst du, Junge? 150 fremde Männer haben gerade das Foto von der Frau bekommen mit der du Sex hattest und, äh, die Welt ist manchmal nen Dorf, und oh mein Gott, ich würde sowas nicht machen! Und ich mein: Was will- was will man denn primär damit bezwecken? Du bietest anderen Menschen dadurch keinen- keinerlei Wert. (**I:** Hm-hm!) Für mich ist die einzige Erklärung davon: Du willst Bestätigung von anderen Männern! Warum du das willst, ist die Frage. Ich finde das (*lacht*) unglaublich dämlich! Und das sage ich besonders an diesem- an dieser Stelle, weil ich so oft gesehen hab. Das ist nicht: Einer hat mal irgendein ein Bild gepostet, hu, hu, hu! Sondern ich war in dieser Gruppe da, in meiner Heimatstadt, und es kamen regelmäßig- ich hab die Bilder jetzt, glaube ich, nicht mehr, gelöscht - regelmäßig Bilder von Ärschen, von Titten. (4) Ja, sowas halt! Alles. Weißte, die schicken das dann ohne Kommentar, einfach so, hier, nen Bild von nem Arsch! Oder hier, gerade gelayt. Wo ich mir so denke: (*langezogen und betont*) Alter, ihr habt wirklich Probleme! Joa. 01:06:00-6

I: Würdest du sagen, dass ist so... typisch für die ganze Pick-Up-Szene? 01:06:04-4

D: Ja! Ja, ja, ja! (5) Das war auch eine meiner großen, ähm- (4) Probleme Schrägstrich Herausforderungen beim - jetzt beim männlichen Part, also beim wingmens-kennenlernen. Ich- ich finde es cool, dass es solche Gruppen gibt (**I:** Hm-hm!) und das man sich vernetzen kann, weil - das muss man ehrlich sagen - dieses Pick-Up betreiben - und zwar nüchtern betreiben - ist ne brutal fordernde Sache. Es ist manchmal wie ne Extremsportart. Also es ist jedes Mal wieder ne Überwindung. Ähm, je mehr Übung du hast, desto weniger. Und deshalb finde ich es cool und richtig, dass es Leute gibt, die dasselbe machen, und die dir so'n bisschen deine Angst nehmen und die dich motivieren, ähm... ja, wie wenn du irgendwie ne Profi- Profisportart machst und die hast irgendwie ne Down-Phase oder nen Plateau und dann hast du jemanden, der dich hoch...pusht. Ja, das ist ja keine befremdliche Sache. Aber ich hab da so viele- Ich hab da so viele, echt... (*stockt und überlegt intensiv, 4 Sekunden*) Ne, ich will's anders ausdrücken: Ich hab Leute kennengelernt, bei denen du schnell gemerkt hast: Die haben, hm, Probleme und, ähm, (2) Angelegenheiten in ihrem Leben, die weitaus tiefer gehen als das mit den Frauen (**I:** Hm-hm!)- als die Frauensache. (**I:** Hm-hm!) Das kann ich manifestieren an einem Beispiel, an diesem Mitbewohner, von dem ich erzählt hab (**I:** Hm-hm!). Bei dem war es halt- Das Frauenbild ist eine Sache und dass er wenig Erfolg mit Frauen hat- oder hatte. Aber von ihm weiß ich's halt sicher, dass er ne

815 unglaublich kaputte Beziehung zu seinen Eltern hat; dass er sechs Semester etwas studiert hat, was ihm
816 überhaupt kein Spaß macht. Also er hat (*klopft auf den Tisch*) überhaupt keinen authentischen Lebensstil.
817 (**I:** Hm-hm!) Und er denkt aber - oder hat zumindest damals gedacht - dass sein Problem ist, dass er
818 keinen Erfolg mit Frauen hat, dass er mehr ficken muss und mehr Dates braucht (**I:** Hm-hm!), wobei in
819 Wahrheit, ins Auge springend ja schon, er'n Studium macht, was ihm keinen Spaß macht, er ne richtig
820 kaputte Beziehung zu seinen Eltern hat, und eigentlich daran arbeiten sollte. Und es ist so Leute bei Pick-
821 Up siehst du halt öfter. Also ich meine ich hab mich mit Leuten getroffen, die haben kein Wort geredet.
822 Ich bin ja- Wie gesagt, ich hab mich früher selbst sehr als schüchtern und introvertiert betrachtet (**I:** Hm-
823 hm!). War früher oft der, der nicht viel geredet hat. Aber ich hab- ich hab Leute kennengelernt, bei
824 diesen- in diesen Gruppen, denen musstest du alles aus der Nase ziehen, bis ich einfach keinen Bock
825 mehr hatte. Die haben einfach nichts geredet! Und dann auch oft halt, äh, nichts gemacht. Du gehst mir
826 denen raus. Sprichst da halt irgendwie ne Frau an. Und die laufen eine Stunde mit dir durch die Stadt und
827 machen nichts. (**I:** Hm-hm!) Alter! Das ist dann einfach nur Zeitverschwendung. Ja, klar, laufen ist
828 gesund, und die beiden Städte sind schön, aber: Alter! 01:08:33-6

829
830 **I:** (*amüsiert sich*) Okay! Ja, gut, du hast jetzt ja- du hast jetzt ja, sage ich mal, so negative Sachen von
831 Pick-Up gesagt. (**D:** Joa!) Und wenn du jetzt, sage ich mal, verteidigen müsstest, vor irgendwem, was
832 sind jetzt positive Seiten davon? 01:08:45-5

833
834 **D:** Gibt's schon viele! Also, ich glaub, gerade wenn man's kritisiert verliebt man sich- verliert man sich
835 gerne in der Kritik. (**I:** Okay?) Aber es gibt sehr- es gibt einige auch sehr positive Seiten. Die sind zum
836 Beispiel... ähm... Es bringt dir halt Erfolge - beziehungsweise Resultate mit Frauen, auch wenn es so
837 dumm klingt - schneller als- schneller und effizienter als irgendwas anderes. Was aber auch total logisch
838 ist, weil ich bin der Meinung, wie viele in der Szene, dass es nen number's game ist, also nen Zahlenspiel.
839 (**I:** Hm-hm!) Das heißt, ähm, je mehr Frauen du ansprichst, desto mehr wird passieren. Das ist eigentlich
840 sehr logisch, weil - ja, statistisch gesehen (**I:** Hm-hm, hm-hm, hm-hm!). Je mehr du ans- je mehr Frauen
841 du an- Angenommen, du sprichst 100 Frauen an und von- fragst alle nach der Nummer, dann hat jemand,
842 der irgendwie 1000 Frauen anspricht und jede nach der Nummer fragt, mehr Nummern als so. Und
843 entsprechend, wenn du das dann weiterspinnst, auch mehr Sex, mehr Dates, mehr, ähm, Beziehungen,
844 mehr- mehr Kontakte, keine Ahnung. Das finde ich sehr logisch. Ähm, ja, diese Effizienz, diese... (3)
845 Schnelligkeit. Was- was das für mich einfach am coolsten ist, ähm, dass es, ähm, dass es dir zeigt, dass
846 du, ähm, im Leben irgendwie Risiken eingehen musst; dass du deine Komfortzone verlassen musst, um
847 irgendwie was, ähm, was- was zu erreichen, ja... (3) um besser zu werden, als du bisher warst. (**I:** Hm-
848 hm!) Weil das ist auch so ultra logisch. Das ist mir irgendwann in'n Kopf gesprungen. Und das ist so ne
849 unanfechtbare Logik. Wenn du das- wenn du nur das machst, was du in deinem Leben bisher gemacht
850 hast, wirst du auch nur die Resultate bekommen, die du bisher bekommen hast. Wenn du was Neues,
851 Anderes machst, kann es sein, dass du andere, neue Resultate kriegst. (*lacht*) Voll logisch, finde ich!
852 Und... (**I:** Hm-hm!) genau, also das ist cool, dass es dir halt so zeigt, dass du auch mal andere Wege
853 gehen kannst, ähm, Risiken eingehst. Das hat sich bei mir dann ausgewirkt halt auch aufs, ähm, aufs
854 Berufliche. Ähm, ich glaube ich hätte nicht die Eier irgendwie gehabt umzuziehen, weil ich- Das ist auch
855 so ne Analogie bei mir, wie bei dem Frauenthema, eigentlich bei allen anderen im Leben: Ich war immer
856 auf Komfort aus. Bis ich mal meine Frisur geändert hab, hat's irgendwie auch 17 Jahre gedauert, (**I:** Hm!
857 Okay!) ohne Scheiß! Das hat sich so krass ausgedrückt: Beruflich, ähm... (2) ähm... Komfort...- Ich habe
858 halt im übelsten Komfort- (**I:** Hm, okay!) immer mega in der Komfortzone. Und, ähm, einer der
859 offensichtlichen, ähm, äh, Vorteile ist halt auch der Umgang mit- das schult dich unglaublich - und
860 unglaublich gut - im Umgang mit, ähm, äh, Zurückweisung. (**I:** Hm-hm!) Weil, das muss man schon
861 sagen, warum so viele Pick-Up nicht machen, nicht aktiv machen, und, ähm, wenn sie es machen, schnell
862 aufhören oder es nicht richtigmachen, ist, weil es einfach brutal ist. Das ist- das muss man sagen! Es ist

863 wirklich unglaublich brutal. Du kriegst den ganzen Tag, ähm, Zurückweisung, in deine Fresse. Und zwar
864 anders als bei Tinder, wenn dir die eine nicht zurückschreibt, dann ist dir das scheißegal. Wenn dir
865 jemand- eine Frau vor dir steht und du ihr in die Augen schaust, äh, dir in die Augen schaut, und dir sagt,
866 sie hat einfach kein Interesse an dir, ähm, dann kannst du noch so oft lesen, bei Pick-Up-Ratgebern:
867 "Nimm's nicht persönlich!" (I: Hm-hm!) Es verletzt halt! Das ist ja auch voll in Ordnung so. Ich mein,
868 du machst dann halt einfach weiter. (I: Hm-hm!) Aber es ist brutal! Aber das ist Brutale ist halt auch
869 wieder gut, weil ich find- ich finde, man kann in jedem Negativen oder Schwierigen was Positives sehen,
870 und, ähm, ich find, es ist ne unglaublich gute Schule für's Leben, weil: Wenn du im Leben leben willst,
871 und eins das, äh, nicht unglaublich langweilig oder öde ist, dann musst du halt irgendwie, ähm, mit
872 Zurückweisung leben. Ne gute Analogie beim Pick-Up ist auch- auch wenn du irgendnem, äh - wie sagt
873 man? - einen künstlerischen Beruf ausüben willst und dabei erfolgreich bleiben willst: wenn du
874 erfolgreicher Musiker werden willst, Autor, oder- oder Filmregisseur, dann musst du - Künstler, Maler -
875 du musst mit so viel- Es ist unmöglich ohne Zurückweisung erfolgreich zu werden, das liegt ja auf der
876 Hand. Und das- Aber es ist halt so ne krasse Schule für's Leben. Was du lernst, mit Zurückweisung
877 gescheit umzugehen: dass sie Teil des Lebens ist; dass sie auch völlig okay ist. Das finde ich das
878 Schlimme, ähm- Das kriegt- Das Geile finde ich an Pick-Up, dass es das lehrt, was du im sonstigen
879 Mainstream- Mainstream-Zeug nicht lernst, und zwar, dass Zurückweisung total normal und total okay
880 ist - zumindest bei dem (I: Hm-hm!), äh, Pick-Up-Zeug, was ich mir reingezogen hab. Also: Mark
881 Manson, was ja nicht mehr wirklich Pick-Up ist, und- (I: Hm-hm!) Genau! Vor Mark Manson habe ich
882 mir RSD reingezogen, das muss ich noch dazu sagen. Ich hatte ne gespaltene Meinung, aber davor RSD,
883 die ganzen free content Videos. Genau, und dort ist- das zeigt halt wirklich nen, ähm- äh, zeigt dir, dass
884 Zurückweisung nen normaler Teil des Lebens ist, der, äh, unausweichlich ist und, joa, völlig okay ist,
885 joa. Genau, was ich sagen wollte: Das Schlimme fand ich bei Kumpels halt so (I: Hm-hm!), dass immer,
886 wenn jeder irgendwie mal so - ja, bei mir auch - Frauen irgendwie kennt und, äh, wenn die dann zum
887 Beispiel mich sehen, der halt dann anspricht oder sie es nicht selber machen, und wenn die dann nen
888 Korb kriegen, geht für die die Welt unter. Und- und- und die finden das schrecklich und wollen jetzt
889 irgendwie nicht drüber reden und- und schämen sich oder so. Und ich denk mir so: Alter! Das ist ganz
890 normal! Du kannst ja nicht- (2) Das kann ja nicht mit jeder klappen! Das ist ja schon statistisch irgendwie
891 unmöglich, dass du mit jeder Frau was hast. Allein schon 50% der Frauen - jetzt ganz grob gesagt - haben
892 ja nen Freund. Die fallen ja eh schon mal weg - außer du bist so'n krasser Pick-Upper, der natürlich auch
893 verheiratete Frauen gamet, die Kinder haben. *Sowas dämliches*. Und... ja, das ist ganz normal. Und das-
894 das finde ich - zum dritten Mal jetzt - das- das schult dich in nem richtig- gut *damit*. (I: Hm-hm, hm-
895 hm!). Und dann natürlich: Das liegt auch daran, dass deine sozialen skills- gehen nach oben. Dazu noch
896 ein kurzes Beispiel, weil ich ja gemeint hab ich war immer schüchtern und bla bla bla mit Frauen: Ich
897 konnte beispielsweise, ähm, Menschen, also nicht nur Frauen, als ich- bis ich 16, 17 war, nicht in die
898 Augen schauen. (I: Okay?) Ich- Das ist ja ein klassischer Indikator für ein mangelndes Selbstwertgefühl.
899 (I: Okay?) Ähm, ein Beispiel: Ich, ähm, ich hab früher auch nie laut genug geredet. Äh, ich hatte
900 ziemliche Probleme mit meiner Stimme. Hab sogar Stimmübungskurse gemacht. (I: Okay?) Die gehen
901 leider nicht an die Wurzel, sind aber sonst ganz cool. Äh, weil die Wurzel- Bei der Sache ist meines
902 Erachtens nach dein inneres Befinden, dein emotionaler Zustand - hängt auch wieder mit dem von Mark
903 Manson zusammen - ist ne Reflexion nach außen. Sprich- Deshalb find ich auch so geil, wenn du so viel
904 liest, dass Körpersprache- mach 45 Grad hier, bla bla bla, wie du in den Pick-Up-Foren liest. Das kannst
905 du machen, für fünf Sekunden, und dann bringt die Frau irgendwas- sagt die Frau irgendnen
906 schnippischen Kommentar, der dich aus der Bahn wirft, und du bist sofort wieder in deine... (I: Hm-hm!)
907 wie du wirklich bist, nämlich, wenn du halt- un- ja, wenn du halt mangelndes Selbstwertgefühl hast, bist
908 du halt mit mangelndem Selbstgefühl da. Punkt aus Ende! Du- du kannst es nicht faken. Du kannst es
909 nicht faken. Das geht nicht. Das ref- Dein innerer Zustand wird nach außen reflektiert, (I: Okay?) durch
910 Stimme, durch alles Mögliche, das- das ist der Unterschied. Genau! Soziale Skills... Dann: Du lernst halt-

911 Du lernst Leute kennen. Also ich hab- Wie- Ich hab ja vorhin gesagt ich hab viele Mongos kennengelernt,
912 aber ich hab, hier in der Stadt, einen richtig guten Freund. Ähm, in meiner Heimatstadt hab ich auch
913 einen richtig guten Freund kennengelernt und noch zwei, drei, äh, mit denen mein Bruder jetzt extrem
914 gut befreundet ist, mit denen ich auch ab und zu halt mal abhing, also (**I:** Okay!) der war dann ja auch in
915 dieser Gruppe und das sind wirklich richtige Freunde für den geworden. Und auch noch n Dinger [?]- n
916 Vorteil, der auf der Hand liegt, ist halt, dass, ähm, dass es deine Reichweite und deine - was ich einfach
917 so cool find - deine Reichweite an Frauen erweitert. Mich hat's schon immer angepisst, dass, ähm, man
918 halt immer nen sehr begrenzten Radius an Frauen hat. Weil: Wie lernst du als normaler Mann Frauen
919 kennen? Freundesfreunde, eventuell mal im Club. Aber was ist mit den Frauen, die in irgendwelchen-
920 auf deinem Weg zur Arbeit rumgeistern, die nicht so oft in Clubs gehen und die nicht in die Clubs gehen,
921 in die du gehst? Die irgendwie, äh, äh halt nicht dahingehen, wohin du gehst? Die kannst du ja schon,
922 ähm, praktisch, aus praktischen Gründen, ja gar nicht kennenlernen. (**I:** Hm-hm!) Oder einfach, ähm,
923 einfach- einfach auch, muss man auch sagen, von der Quantität her. Ich hab - zum Beispiel, was ich geil
924 find - ich hab Frauen kennengelernt, die ich sonst, ähm, nur sehr unwahrscheinlicher kennengelernt hätte.
925 Nicht, dass man die nicht auf Partys kennenlernen würde. Aber es ist halt nicht so wahrscheinlich. (**I:**
926 Hm-hm, hm-hm, hm-hm!) Und: Du kannst deine Reichweite erweitern. Ich hab so coole Frauen
927 kennengelernt, das ist mega! Ich hab auch - bei dieser Pick-Up-Zeit - die coolsten Dates meines Lebens.
928 Und du lernst einfach coole Menschen kennen. (2) Natürlich auch schreckliche Dates! Muss man auch
929 sagen. Das ist auch- auch nicht so cool. Aber das gehört auch dazu. Aber einfach: Du lernst wirklich
930 coole Leute kennen. Das find ich geil! 01:17:24-1

931

932 **I:** Okay! Ähm... 01:17:27-5

933

934 **D:** (*fällt noch etwas ein*) Es ist halt- Genau, es ist halt eine der Top-3-Sachen für dein Selbstbewusstsein.
935 (**I:** Okay!) Das kann ich schon so als catchy-Satz miteinbringen. 01:17:34-2

936

937 **I:** (*fällt ins Wort*) Was- was sind denn die anderen Top 3- Top 2? 01:17:37-7

938

939 **D:** Hm... Public Speaking, wahrscheinlich? (**I:** Okay!) Vorträge halten und so. Moderieren. Ich hab auch
940 schon ein paar Mal moderiert. Das ist brutal! Sowas wie Interview führen, was ich gemacht hab, am
941 Wochenende. Frauen ansprechen ist'n Witz dagegen, wenn dir so Schauspieler aus internationalen
942 Produktionen gegenüberstehen und du (*imitiert ein Bibbern und Zittern*): (**I:** Okay?) "Wie war das bei
943 Ihnen im Dreh?" Bla bla bla. Das ist brutal! (*hustet*) Und, falls dir was sagt, äh: Es gibt so ne Webseite,
944 die heißt Comfort Zone Crusher. (**I:** Hm-hm!) Das kennen auch manche aus der Pick-Up-Szene. Das ist
945 so'n- so'n junger Wiener Typ, der hat das aufgemacht. Das ist mega cool! Das sind im Prinzip so
946 challenges, die - richtig, richtig dämlich - du legst dich in der Fußgängerzone einfach (**I:** Ah, okay!)
947 einfach auf'n Boden hin. Hast du vielleicht mal gehört? Für dreißig Sekunden. Ich hab das alles gemacht,
948 in meiner Heimatstadt (**I:** Okay?), auch alleine. Frauen ansprechen war ein absoluter Witz im Vergleich
949 zu diesen Challenges. Ohne Scheiß! (**I:** Okay!) Das finde ich- Also, das ist jetzt sehr spezifisch, aber das
950 ist eine der Top-3-Sachen. Ja, Vorträge halten und sonst was. Und halt auch seine Meinung sagen,
951 (*schmunzelt*) sowas ganz Allgemeines. 01:18:37-0

952

953 **I:** Jetzt weiß ich gar nicht, wo wir am besten hier anschließen... 01:18:46-4

954

955 [*Kurze Unterbrechung des Interviews: Eine Pause ob des langen Sitzens von D.*]

956

957 **I:** Du hast RSD erwähnt. (**D:** Jo...!) Kannst du mir dazu nen bisschen was erzählen? Ja, was es damit-
958 was es damit auf sich hat? 01:19:17-3

959
960
961
962
963
964
965
966
967
968
969
970
971
972
973
974
975
976
977
978
979
980
981
982
983
984
985
986
987
988
989
990
991
992
993
994
995
996
997
998
999
1000
1001
1002
1003
1004
1005
1006

D: Die bezeichnen sich halt als die weltgrößte Dating-...Plattform oder -firma... 01:19:23-4

I: Wir reden von Real Social Dynamics? 01:19:24-6

D: Genau, Real Social Dynamics (**I:** Hm-hm!) von diesem Nick Kho diesem Asiaten, und dem Tyler (**I:** Durden.) Durden aka Owen Cook gegründet. Ja, was soll ich da sagen? Zweischneidiges Schwert. Ist, ähm- Sie haben sehr- sehr viel sehr guten content (**I:** Hm-hm!). Ich find's brutal, was sie alles frei raushauen an- an kostenlosem content. Was mich ja dann- (mehr zu sich) Ich fang nicht mit der Kritik an, ich fang mit dem Guten an. (*wieder normal*) Sie haben, äh, wie gesagt, sehr guten freien content. Sie bieten mir ne gewisse Art, ähm, diversen- Diversität. Heißt das so? Also an Verschiedenheit, Varianz, du hast ja irgendwie fünfzehn von diesen Instructor-Leuten da. (**I:** Hm-hm!) Und jeder hat ja so'n bisschen seinen eigenen Stil. Und das ist cool, weil, ähm, es gibt halt Leute, deren Stil find ich, äh, cooler und- und für mich besser als den von anderen. Es gibt zum Beispiel Leute, die sind irgendwie mehr- mehr- mehr technischer und strategischer aus. Einige sind viel natürlicher unterwegs. Leute, die irgendwie jetzt, mehr indirekt gehen, über sonst was. Leute, die sehr, sehr direkt sind. Und es ist wie so'n- so'n Baukasten. Da kannst du dir so, ha, das selber rausholen. Hm... ja, sie haben wirklich- sie- Die laden ja ganze Vorträge in mega Qualität hoch (**I:** Hm-hm, genau!). Das- diese Manifestos, die fand ich immer mega extrem - also von den Leuten, die ich gefeiert hab, die namentlich... ähm... RSDMax war ganz cool, vor allem, weil der auch was auf Deutsch gemacht. Der hat nen coolen, natürlichen Stil. Mit dem seine Geschichte konnte ich mich gut identifizieren. Angeschaut habe ich mir dann noch... joa, ist schon länger her... Ah ja, RSDAlexander. Der ist jetzt nicht mehr bei RSD, lustiger Weise, aber der hat, weil er auch ähnlich wie Mark Manson Ansätze hat, ähm, hat'n extrem guten Stil. Ah ja! Der hat mich auch so, zusammen mit Mark Manson, auf das Grundproblem im Dating gebracht, wo ich dann- Ich hab's gehört und dachte mir: Scheiße, ja, das stimmt! Warum bin ich nicht draufgekommen? Und das stimmt einfach. (**I:** Nämlich?) Das Hauptproblem im Dating und warum man, ähm, kein Erfolg- warum man Erfolg oder nicht Erfolg mit Frauen hat, ist halt: Wenn man sich selbst nicht als wertvoll genug erachtet. Also die sagen: „You are enough“, also du bist, äh, dir selbst wert. Und wenn du halt nicht denkst, dass du es, zum Beispiel jetzt ner hübschen Frau irgendwie Hallo zu sagen. Wenn du denkst, dass du dir selbst- dir selbst es nicht Wert genug bist, es zu tun, dann- dann schießt du dir schon in den eigenen Fuß, bevor du überhaupt angefangen hast. Das ist- das ist essentiell, meiner Meinung nach. Und bei mir hab ich das an meiner eigenen Geschichte, äh, ähm, ähm und äh Sache auch gemerkt. (**I:** Hm-hm!) Wenn ich quasi- irgendwie da ist ne hübsche Frau und irgendwie... Ich hatte das sogar bei einer, mit der ich Sex hatte, dachte ich danach: Oh, mein Gott! Wie ist das passiert? Bin ich das überhaupt wert? Fand ich sehr- sehr cool zum Reflektieren, weil ich dann einfach gemerkt: Wow! Was geht eigentlich mit meinem Selbstwert ab? Warum sollte ich nicht- warum sollte ich es nicht Wert sein mit dieser Frau irgendwie was zu haben? Und ich denk, dass ist so der- der- die Kernsache bei dem Ganzen, ähm, auch im normalen Dating. Wenn du jetzt irgendwie ne Frau kennenlernst, und du von Anfang an hart in dir verankert hast "Ich bin es nicht wert mit dieser Frau zusammen zu sein", (**I:** Hm-hm, hm-hm!) dann ist die Beziehung von - auch wenn sie irgendwie mal anläuft - von Grund auf zum Scheitern verurteilt. Das war sehr einleuchtend! Ansonsten: Ich hab mir viel von Julien, RSDJulien, der- Julien Blanc, hab ich mir (**I:** Hm-hm!) viel reingezogen. Den finde ich einer- einer der kritischsten, äh, Persönlichkeiten unter den RSD-Leuten, nicht zuletzt wegen dem Medienskandal, aber auch allgemein. Da komme ich dann direkt zur Kritik (**I:** Ja, genau! Komm ruhig zu!). Kritik würde ich halt erstmal sagen. (fällt noch etwas ein) Ach ne, eine positive Sache noch: Sie haben nicht nur diesen coolen, äh, Manifestos, die viel zusammenfassen, sondern auch viele... gute, klar strukturierte Kurzvideos zu einem Thema, zum Beispiel, ähm, äh, zum Thema "Direkt oder indirekt?": Hier hast du'n kurzes Thema, acht Minuten, frisst nicht Stunden von deiner Zeit, wenn (*schmunzelt*) du dir nicht hunderte davon anschaust. (**I:** Hm!) Du

1007 kannst halt wirklich strukturiert- Ich möchte wissen - du kannst halt einfach alles eingeben - ich möchte
1008 wissen, ähm, wie mache ich das mit Physikalität, mit dem Anfassen... besser, da gibt's so'n Video, Acht-
1009 Minuten-Video nur. Wie mach ich das mit - was weiß ich? - Augenkontakt besser? Wie führ ich mehr
1010 als Mann? Wie- wie mach ich Dates gescheit? Wie nehm ich sie nach Hause gescheit? Wie, ähm- keine
1011 Ahnung, sowas: Wie mach ich das im Club richtig? Wie man ich das auf der Straße richtig? Viele coole,
1012 kleine, strukturierte Videos. Das ist cool. Da direkt mit zusammenhängend: Was ich schon echt dämlich
1013 find, sind diese Clickbait-Titel. (*I. schmunzelt.*) Also mittlerweile finde ich es eigentlich nur noch lustig.
1014 Es soll halt Klicks generieren. Und klar, es ist ne Firma, die will was verkaufen, aber es ist so witzig!
1015 Das kannst du gern ins Interview schreiben: „How, ähm, to fuck multiple girls, äh, and quadruple your
1016 results instantly“! (*I. lacht.*) Plus infield! (*lacht*) Das war so ziemlich das geilste, was ich jemals gesehen
1017 hab. (*I: Okay?*) Und dann, irgendwie: "How to- How to... ähm..." 01:24:39-2

1018
1019 [*Der Kellner kommt vorbei. Dies unterbricht den Redefluss von D.*]

1020
1021 **D:** (*setzt fort*) “How to get better with girls instantly.” (*I. lacht.*) „How to...“ Ich weiß gar nicht...? “How
1022 to pull...”? (*I: Ja, ja, ja!*) “How to pull every girl...” - Na, das weißt du ja! Dämlich! Jedenfalls: Die- die-
1023 das Kernproblem dabei ist halt: Es ist ne Riesenfirma. Die haben Leute, die sie, äh, bezahlen müssen.
1024 Die müssen Geld verdienen. Ist logisch. (*I: Hm-hm!*) Die verdienen ihr Geld halt- verdienen ihr Geld
1025 halt mit Männern, die verzweifelt sind. (*I: Okay?*) Und die sind oft bereit, ähm- War bei mir ja genauso!
1026 Ich hab mir jetzt zwar nie da was gekauft, aber, ähm, ich versteh, warum Leute da was kaufen. Manche
1027 Produkte von denen finde ich auch kaufenswert, aber (4) das Ausmaß ist halt krass. Wenn du dir
1028 überlegst: Du kaufst dir da irgendein Programm - also digitale Videodateien, 18 Stunden Videomaterial
1029 - was auch wieder mit reinspielt, dieses Theorie-und-Praxis-. (*I: Hm-hm!*) Gibt die, äh, nach dem Motto:
1030 „Practice what you preach!“ Die sagen selber irgendwie: 90 Praxis, 10% Theorie! Bieten dann aber so
1031 viel Theorie, dass du darin ersauf-drinn ertrinken kannst! (*I: Okay?*) Ähm, genau! Du zahlst im Prinzip
1032 400 US-Dollar oder so für'n paar digitale Videodateien, die dir dasselbe sagen, was ihre, äh, kostenlosen
1033 Videos sagen, nur'n bisschen strukturierter. Und das zahlen Leute. Noch brutaler - habe ich ja vorhin
1034 schon kurz angeschnitten - sind diese boot camps. Das finde ich megalächerlich! Ich finde es aus ihrer
1035 Sicht nachvollziehbar, weil: Sie wollen Geld verdienen. (*I: Hm-hm!*) Das ist eine der besten Methoden.
1036 (*I: Hm-hm!*) Ähm... Ich hab- Ich hab nichts gegen persönliches Coaching. Im Fitness ist das bestimmt
1037 auch hilfreich. Aber das ist das halt echt so... (3) Dieses- Ich find dieses Ansprechen und mit Frauen
1038 irgendwie gut werden, das ist ne Sache, die kannst du ja irgendwie nur selber lernen, weil (*I: Hm-hm!*)
1039 irgendwie, wenn du jetzt ne Übung im Fitnessstudio machst, da kann dir der Coach halt immer wieder
1040 deine Technik korrigieren, bis du die Technik draufhast. Aber - wir haben das ja schon festgestellt hatten,
1041 hoffentlich - nen Konsens ist, dass Frauen sind auch Menschen, sind (*I. schmunzelt.*) sind auch, äh,
1042 humane- keine subhumanen Objekte, sondern halt menschliche Wesen mit denen man interagiert. Jede
1043 Interaktion ist anders, weil jede Frau anders ist. Und es gibt keine Patenttechnik! Und deshalb ist es halt
1044 nicht wie im Fitnessstudio, dass irgendwie nen Coach danebenstehen kann und dich so lange drillt, bis
1045 deine Technik perfekt ist. Der Coach kann dir natürlich immer Tipps geben, weil: Stell dir vor, Menschen
1046 sind nicht perfekt, und jede Interaktion ist nicht perfekt, auch wenn sie irgendwie zu Sex führt, was ja
1047 dann das Nonplusultra im Pick-Up ist (*I: Hm-hm, hm-hm, hm-hm!*), was ich ziemlich dämlich find!
1048 Ähm... selbst wenn die- wenn deine Technik da jetzt perfekt war, in deinem „Set“, dann ist es 99%- zu
1049 99% so, dass die Interaktion trotzdem nicht perfekt war. Die hat irgenden Kanten, weil ihr einfach zwei
1050 Menschen seid, imperfekt sind, und da reibt das aneinander. Ist ja auch voll in Ordnung! (*hustet*) Und...
1051 (3) Ja, das heißt, der Coach findet entweder immer - das ist- das ist ziemlich geil für die, weil der Coach
1052 findet immer nen Grund, wenn du's verkackt hast, warum du's verkackt hast, und wenn du's gut gemacht
1053 hast, findet er nen Grund, warum du's gut gemacht hast. Die haben ihre Legitimationsgrundlage immer.
1054 (*I: Hm-hm!*) Und... was macht der Coach? Ja, er sagt, du sollst mit Frauen reden. Weil: Je mehr mit

1055 Frauen du redest, desto- je- Viele versprechen dir ja Erfolge bei diesen Bootcamps! Das ist ja irgendwie-
1056 Die garantieren dir Erfolge. Und wodurch kriegst du Erfolge? Ja, indem du was machst. Und was machen
1057 sie? Sie zwingen dich was zu machen. (I: Hm-hm!) Was halt wahrscheinlich effektiver ist- was halt
1058 weniger Überwindung kostet, wenn du es alleine machen würdest, weil da jemand dich hinschubst. Ja
1059 super! (I: Hm-hm!) Dafür zahl ich jetzt 4000 US-Dollar? (*lacht*) 01:28:15-6
1060
1061 I: Okay, aber- Aber das sind im Prinzip ähm... ja, jetzt einfach... Kritik, die man an jeder Art von diesen
1062 Pick-Up-Firmen äußern kann, ja? 01:28:25-7
1063
1064 D: Wie meinst du genau? 01:28:26-9
1065
1066 I: Ja, also, ich mein, dass ist ja nichts, was- was RSD speziell ausmacht, oder? 01:28:30-2
1067
1068 D: Ne, ne! Das ist ja, wie gesagt, nen ganzer Industriezweig und da hat sich- 01:28:33-7
1069
1070 I: (*fällt ins Wort*) Und was würdest du speziell an RSD kritisieren? Oder wäre das nur das? 01:28:37-0
1071
1072 D: Ja, ne, ne! Wir können die Kritik gerne auf das Allgemeine ausweiten! Bei RSD finde ich halt nur
1073 diese... diese Preise, wenn man sie sich anschaut, so brutalst. (I: Okay! Hm-hm!) Weil: Bootcamp... ist
1074 ja, ähm, nur teilweise, soweit ich das im Verständnis hab, teilweise nur eins zu eins. Das heißt der
1075 instructor geht nicht mit dir drei Tage (I: Hm-hm!) konstant feiern, sondern mit den ganzen anderen
1076 Studenten noch. (I: Hm-hm!) Könntest du sagen: Cool, ja, dann können die sich vernetzen und ihre
1077 Erfahrungen austauschen, (I: Hm-hm, hm-hm!) aber die kriegen halt mehr in der selben Zeit unter und
1078 kriegen mehr Geld. (I: Okay.) Find ich! Weil: Klar, es gibt auf jeden Fall auch- Ich denke mal, die
1079 Deutschen, also die deutschen Coaches, sind auf den Zug einfach aufgesprungen. Ist auch okay. Ich glaub
1080 nicht, dass die 4000 Euro verlangen. RSD habe ich jetzt halt nur als Beispiel herausgepickt, weil, ähm,
1081 die auch halt auch - soweit ich weiß - die bekanntesten Vertreter von diesen Bootcamps sind, und, ähm-
1082 (I: Okay, alles, klar, ja.) die Preise so brutal sind. (I: Okay?) (4) Das wird viel Transkribierarbeit!
1083 01:29:33-2
1084
1085 I: (*schmunzelt*) Ja, auf jeden Fall. Wenn du jetzt so Berichterstattung von Pick-Up ansiehst, was sagst du
1086 dazu? 01:29:42-2
1087
1088 D: War ich früher- Hab ich meine Meinung immer mal wieder revidiert. Also früher dachte ich, ähm, ja,
1089 bla bla bla- Also so- Lustigerweise die- 99% Prozent aller Pick-Up-Antworten sind so: Ja, bla bla bla,
1090 das ist nur der- der blöde Mainstream! Alle sind sozial konditioniert. Und, ähm, ihre Kritik an Pick-Up
1091 ist gar nicht berechtigt! Ist sie stellenweise. Stellenweise auch nicht. (2) Ähm... lass mich kurz
1092 überlegen... (*überlegt lange*) (12) Was daran in Ansätzen berechtigt ist, ist dieses, ähm, das- Also von
1093 dem, was komplett berechtigt ist, ist, dass sie kritisieren, dass bestimmte Methoden, Techniken,
1094 beziehungsweise Strategien, angewendet werden. Zumindest im klassischen Pick-Up ist das ja so. Wenn
1095 du dir diese Mystery Method, wie schon genannt, anschaut, das ist ja ein systematisches Konstrukt, wo
1096 du nach einzelnen Teilabschnitten vorgehst (I: Hm-hm!) und immer zur nächsten Stufe springst, um
1097 Frauen, äh, ähm, äh zu verführen, ja? Das- das wird zurecht kritisiert, weil es dann schon sehr
1098 objektifiziert, finde ich dann. Einer der Hauptkritikpunkte, wo ich voll zustimmen kann, ist halt auch
1099 diese- allgemein die Objektifizierung. (I: Hm-hm!) Wenn du gerad' dieses klassische Listenführen und,
1100 oh ja, ich hab, äh, meinen Penis in sie gesteckt, ich kann jetzt nen Strich auf meiner Liste machen, das
1101 ist pure Objektifizierung von Frauen! Da geht das Zwischenmenschliche weitestgehend verloren. (I: Hm-
1102 hm!) Das ist- wird voll zurecht kritisiert - wenn's kritisiert wird. Man könnte kritisieren- Ach, man- ich

1103 könnte kritisieren, dass manche Pick-Up-Berichterstattungen nicht differenziert genug sind, die ich- äh-
1104 Nun gut, man muss natürlich auch sagen: Es ist Journalismus, das sind Medien, (I: Hm-hm!) die müssen
1105 halt zuspitzen. Die- die hauen sich dann- äh, die nehmen's dann natürlich- liebend gern nen Julien
1106 LeBlanc raus, der irgendnen Scheiß postet, irgendwas- irgendsonen unlustiges „Diss fatties, bang
1107 hotties!“. Klar, dass die sich das rauspicken. Die könnte gerne nen bisschen differenzierter sein, diese
1108 Kritik, also, wie wir es jetzt zum Beispiel gemacht haben: die negativen, aber auch die positiven (I: Hm-
1109 hm!) Seiten benennt. Dass du- Wie's halt guter Journalismus machen sollte. Dass, wo du, als- beim
1110 kontroversen Thema, du als Leser, dir auf beiden- ne- ne gescheite Meinung bilden könntest- bilden
1111 kannst und beide Seiten gesehen hast. Ähm... (4) Genau, das war auch schon meine negative Kritik zu
1112 der Berichterstattung. (I: Okay!) Ähm... (I: Okay...!) Ja, dieses ganze- dieser ganze Medienskandal um
1113 Julien LeBlanc, da muss ich einfach nur sagen: Der's halt dumm, wenn er sowas postet, auf'm sozialen
1114 Netzwerk. Alles, was man auf sozialen Netzwerken, muss man, äh, damit rechnen, dass das falsch
1115 interpretiert wird, falsch dargestellt wird, vor allem, wenn es was Kontroverses ist, dass es falsch
1116 verstanden wird, und dass sich die Medien darauf stürzen. Ich mein, das macht die "Bild"-Zeitung bei
1117 Politikern ja auch nicht anders. (I: Hm!) Irgendnen Vorwand, irgendwas, da wird sich drauf gestürzt.
1118 Das...- Wenn die sich da, bei RSD, oder der sich, als Opfer darstellt, das kann ich nicht nachvollziehen.
1119 (I: Okay.) Aber, wie gesagt, die- die Berichterstattung könnte gerne ein bisschen differenzierter sein. Es
1120 wird halt immer nur auf dieses- Und ich finde, es wird manchmal auch so creepy dargestellt. (I: Hm!)
1121 Was es ja manchmal (*schmunzelt*) auch schon ist, in echt. Weil wie- Was halt wieder mit reinspielt: Keine
1122 Konversation ist perfekt, es gibt immer wieder Ecken und Kanten. Auch wenn's rund läuft, läuft's nicht
1123 immer rund, es gibt immer... schwierige Momente, und- (I: Okay?) Ja! 01:33:10-3

1124
1125 I: Okay, du hast jetzt ja vorhin schon nen bisschen erzählt über deine Kontakte und so zu den anderen
1126 Pick-Up-Leuten, ja, in deiner Heimatstadt und so weiter? (D: Ja...) Auf'm Forum... Jetzt kannst du ja
1127 vielleicht mal kurz sagen - ich mach das vielleicht mal an so kleinen Einzelfragen, ja? - bist du noch im
1128 Forum aktiv irgendwie? 01:33:25-9

1129
1130 D: Ne, gar nicht mehr! Seit ich rausgeh, gar nicht mehr. (I: Ah, okay!) Doch! Also ich bin - ich hab da
1131 irgendwie so'n Account rumliegen - und ich bin halt wieder rein, als ich hierher gezogen bin, um mich
1132 da zu connecten. Hab dann da in 'nem- ähm, in diese Gruppe reingekommen, und seitdem geh ich nicht
1133 mehr rein. 01:33:45-1

1134
1135 I: Okay? (2) Ähm... ja, und wie ist denn jetzt so dein Kontakt zu dieser Lair-Gruppe hier und so weiter?
1136 Machst du das irgendwie? 01:33:53-1

1137
1138 D: Ja, ja! Also meistens ist es so, dass, ähm, dass- diese Gruppen sind eigentlich- sollten eigentlich sehr
1139 zweckmäßig benutzt werden, nämlich: Jemand geht raus, schreibt es in die Gruppe. Wenn jemand
1140 anderes auch Zeit hat, trifft man sich. Oder jemand anders schreibt: "Ich bin draußen." Du schreibst: "Jo,
1141 lass treffen!" Ähm... hier, in der Gruppe ist es genauso. Das sind halt auch sehr, sehr viel weniger, das
1142 sind nicht mal zehn Leute. In meiner Heimatstadt, wenn's halt 150 sind, da kann das schon mal sehr off
1143 topic werden. Dann schreiben die halt- Wir hatten in der Gruppe in meiner Heimatstadt mal ausufernde
1144 Diskussionen über die Flüchtlingsdebatte, das fand ich grauenhaft! (I: Okay?) Weil dann machst du dein
1145 Handy auf und da sind 180 neue Nachrichten und nichts ist relevant für das, um was es in der Gruppe
1146 geht, nämlich sich treffen, vernetzen (I: Hm-hm, hm-hm!), und, äh, aktiv werden - auf der Straße, im
1147 Club, in ner Bar, mir egal. Ja! (2) Genau, also... diese Gruppen sollten eigentlich sehr zweckmäßig sein.
1148 Sind sie im besten Fall auch. Das ist meine Meinung. Ja, und ich benutz die Gruppe hier relativ oft. Ich
1149 geh sehr gerne, ähm, mit jemand anders raus. Bestenfalls mit jemand- Ne, ich geh mittlerweile nur noch
1150 mit Leuten raus, die ich mindestens leiden kann! (I: Okay?) Ich bin früher dann auch, ähm, mit Leuten

1151 rausgegangen, die ich halt, äh, nicht wirklich leiden konnte, damit ich jemand hatte. Weil, das muss man
1152 sagen: Alleine rausgehen ist härter. Du hast niemanden, der dir nen Feedback gibt. Wenn du ne
1153 Zurückweisung kriegst, dann stehst du wie'n Vollidiot da. Du- du kannst halt selber drüber lachen, aber
1154 wenn du zu einem Kumpel gehst und sagst: Haha! Die hat mir nen Korb gegeben! Dann lacht ihr Beide
1155 und dann ist das viel schneller vergessen. (I: Hm-hm!) Und, ähm, das macht halt Spaß, weil du- du bist
1156 nicht so- [Blättersrascheln, kurz] - ohne Quatsch! Ich bin jetzt mit mir alleine, ich geh jetzt raus und
1157 sprech Frauen an! Wenn du mit deinem Kumpel- Also, optimalerweise ist es wirklich so, du hast kein
1158 wingman mehr, sondern nen Kumpel mit dem du rausgehst. (I: Hm-hm!) Dann unterhältst du dich mit
1159 dem über Gott und die Welt und sprichst halt nebenbei Frauen an. So sehe ich das halt mittlerweile. So
1160 mach ich das hier auch. 01:35:43-8

1161
1162 I: Okay! Wissen denn Familie- weiß die, das du Pick-Up machst? 01:35:46-6

1163
1164 D: Ja. (I: Oh, okay? Und was sagen die-?) Also ich hab denen jetzt nicht ausführlich davon erzählt, aber,
1165 ähm, keine Ahnung, als ich in meiner Heimstadt letztens nen Date hatte, da habe ich denen gesagt: Bla
1166 bla bla, ich hab nen Date, ähm, also wegen Organisatorischem. Und wenn die mich fragen, wie's mit
1167 Frauen läuft, sage ich halt: Bla bla bla, hier, ich bin immer noch Single, aber hab die und die
1168 kennengelernt. Dann fragen die halt, das ist so Standard: „Wo hast du die kennengelernt?“ Sage ich:
1169 „Auf der Straße.“ Und- und so sind wir damals darauf gekommen, weil ich liebe das halt auf der Straße
1170 tagsüber. Und dann sind wir dann darauf gekommen: Bla bla bla, sprichst du tagsüber Frauen an? Dann
1171 sage ich: Ja. Haben wir nen bisschen darüber geredet, und... ja, recht unspektakulär. (I: Okay?) Die
1172 wissen das halt. (I: Okay?) Hab kein Problem damit. Ich bin- Wie gesagt, ich hatte früher nen sehr
1173 schwieriges Verhältnis zu meinen Eltern, was sich ziemlich gewandelt hat. Und ich bin mittlerweile
1174 extrem offen mit denen. Also die wissen auch komplett von meinem ganzen Drogenkonsum von früher.
1175 Ähm... (I: Okay?) und... von, ja, von den Frauensachen. Bla bla bla. (4) Ja, meine Freunde wissen das
1176 eigentlich auch fast alle. 01:36:47-0

1177
1178 I: Hm-hm, das hast du vorhin schon erzählt, ja? Das- 01:36:49-5

1179
1180 D: (fällt ins Wort) Ich weiß auch, was jetzt für ne Frage kommt! 01:36:50-6

1181
1182 I: (schmunzelt) Nämlich? 01:36:51-3

1183
1184 D: Ob das Frauen auch wissen? (I. schmunzelt und sagt: Ja...) Ähm... da muss ich zugeben: (3) Ich sprech
1185 das nicht explizit an, wenn sie's nicht explizit anspricht, weil ich da keinen besonderen Grund für mich
1186 sehe. (I: Hm-hm!) Weil ich für mich moralisch das so sehe, dass, ähm, ich nicht- ich mich nicht dafür
1187 rechtfertigen muss, wenn ich tagsüber, äh, ne Frau ansprech, weil ich das halt gerne mach. Und... da- das
1188 find ich bei Pick-Up cool, ähm, und da würde ich das auch, wie das viele da machen, diese soziale
1189 Konditionierung, äh, kritisieren, im Sinne von: Wenn du- Ich finde es total dämlich, dass wenn du- wenn
1190 du in nem Club, in nem lautem- Ich mag nach wie vor Clubs nicht so (I: Okay?) für Frauen- Ich mag
1191 Clubs, aber ich mag Clubs nicht, um Frauen anzusprechen. Es ist laut. Es ist oft... eklig. Die Frauen sind
1192 oft sehr - oder zumindest nen bisschen - unter Alkohol - finde ich auch nicht geil. Vor allem, wenn du
1193 mit denen rummachst. Also es sind immer sehr viel Zigaretten involviert, das gefällt mir auch nicht.
1194 Meistens ist die Musik nicht meine. Gefällt mir auch nicht! Und (beginnt zu schmunzeln) das ist der Ort,
1195 der gesellschaftlich Nummer-Eins-legitime Ort, um Frauen kennenzulernen! (3) Was ist jetzt aber, wenn
1196 ich nen Mensch bin, dem diese Orte nicht so liegen? Da bin ich relativ schnell aufgeschmissen. Bars mag
1197 ich meistens auch nicht. Ähm... und- und nur mal angenommen, ich wäre überhaupt nicht der
1198 Nachtmensch, ich hasse das Nachtleben. Ja, was würde ich dann als normaler Mann machen? Hätte ich

1199 irgendwie verkackt. Und ich wär dann auch nicht so der, der nen riesen Freundeskreis hat - dann hätte
1200 ich ja richtig verschissen! Da finde ich es geil, dass Pick-Up diese- überhaupt diese Möglich- Theoretisch
1201 könntest du ja ein Mensch sein, der nie was von Pick-Up gehört hat, und dein Kumpel sagt: Hey,
1202 übrigens, ich hab auch gehört, man kann Frauen auch tagsüber ansprechen, sprech die mal an! Und du
1203 bist halt nen cooler, offener (**I:** Hm-hm!) Typ, der (**I:** Hm-hm!), äh, nicht so viel- der relativ Eier hat und
1204 du machst das. Und dann ist das ja auch jetzt- jetzt im Rahmen deiner Möglichkeiten. Ich finde es gut,
1205 dass Pick-Up da diesen Horizont erweitert. (**I:** Okay, das-) Nochmal jetzt aber zu deiner richtigen Frage,
1206 eigentlich (**I:** Ja...): Ähm, also wenn ne Frau aber explizit danach fragt... 01:38:45-9
1207

1208 **I:** Dann sagst du's? 01:38:46-7
1209

1210 **D:** Sage ich der! Ich beantworte das ehrlich und ich beantworte das auch detailliert. Das war am Anfang-
1211 Wenn die Frage kam, noch früher, habe ich das nicht so ganz so ausführlich beantwortet. Aber jetzt,
1212 wenn ne Frau mich fragen würde: "Machst du das jeden Tag?" Oder- also- Ich mach's ja nicht jeden jeden
1213 Tag (**I:** Hm-hm!), aber: "Machst du das regelmäßig? Sehr oft?" Dann sage ich: "Ja!" Und ich würd- ich
1214 würd sogar - soweit kam's jetzt noch nie (**I:** Okay?) - aber wenn- wenn die sogar fragen würde wieso, ich
1215 würd mit der über die Gründe dafür reden. Ich würd auch sehr ausführlich darüber reden. Das ist zum
1216 Beispiel jetzt, im Unterschied jetzt zu damals, ähm, als ich damals angefangen hab, oder noch davor, ich
1217 hätt- ich hätt Panik bekommen, wenn Frauen mich das gefragt hätten. Ein Klassiker ist ja auch, ähm,
1218 wenn du das auch der Straße machst, dann: Hey, machst du das öfters? (**I:** *schmunzelt.*) Dann sage ich:
1219 "Ja!" Da sind die meisten halt baff. Weil die dann denken- weil die denken, irgendwie, die kriegen dich
1220 jetzt damit, oder irgendwie denken, die bringen dich damit in Verlegenheit. Aber das ist, wie- wie ich
1221 das gesagt hab: Das Kernding im- im- im ganzen Pick-Up und-Dating ist, ist sich emotional zu öffnen
1222 und zu dem zu stehen- seine Werte einzustehen (**I:** Hm-hm!), und das, was man, äh, von sich denkt, und
1223 von der Welt. Und wenn du dann einfach Ja sagst, dann bist du halt mit dir selbst- ich bin da zumindest
1224 mit mir im Reinen. Das pola- polarisiert halt, weil von da weiß die Frau, dass du es öfters macht. Und
1225 dann kommt es halt darauf an wie die Frau ist. Will sie mit dir nichts mehr zu tun haben, gehst du halt.
1226 Wenn du dich verletzlich gemacht hast, wenn du das Risiko eingegangen bist- gehst du das Risiko ein,
1227 dass sie mit dir halt nichts zu tun haben will. (**I:** Hm-hm!) Auf der anderen Seite öffnest du auch die Tür
1228 dafür, dass Frauen, die - zum Beispiel ich finde es cool, wenn ne Frau damit cool ist, dass ich sowas
1229 mach - dann öffnest du die Tür, dass du, ähm, Frauen in dein Leben lässt, die halt voll auf ner Wellenlänge
1230 mit dir sind. (**I:** Hm-hm!) Das geht jetzt für alles: Musik, gemeinsame Interessen, bla bla bla. Was bei
1231 mir halt auch noch das halt zusätzlich sehr polarisiert, ist dieses, äh, Praktikum zur Drogenberatung. Das
1232 hätte ich nicht gedacht! Das polarisiert so unglaublich, (**I:** Hm-hm!) nicht nur bei Frauen jetzt, aber...
1233 das...- Du hast ja oft diese klassische Vorstellungsrunde im Gespräch - bla bla, "Was machst du hier?" -
1234 "Ja, Praktikum zur Drogenberatung" - da gehen die Augen hoch, das ist krass! (**I:** Okay?) Ja, das
1235 polarisiert- Aber das ist auch wieder- Du musst das positiv- Man kann es positiv sehen, weil, ähm, ich
1236 hab damit die Frauen, die, ähm, weil ne wichtige Eigenschaft bei Frauen ist halt, finde ich, dass sie
1237 weltoffen sind, dass sie tolerant sind (**I:** Hm-hm!), und dass sie nicht konser- nicht besonders, nicht
1238 wirklich konservativ sind, im weitesten Sinne. Wenn ich halt ne Frau kennenlerne, die so: (*verstellt die*
1239 *Stimme*) Uh, was ist das denn?! Bla bla bla...! (*wieder normal und ernst*) Dann will ich mit der natürlich
1240 nichts zu tun haben! Vor allem dann... ist es für uns Beide besser, dass sie jemanden kennenlernt, der
1241 ihre Wertvorstellungen teilt, (**I:** Hm-hm!) weil ich das nicht tu. Verstehst du? Und ich polarisier mir
1242 damit die Frauen heraus, die das cool finden, was ich mach. (**I:** Okay?) Mit denen läuft's auch, das ist
1243 geil. Aber: Es ist nicht klassisch Pick-Up, weil klassisch Pick-Up wär: (*verstellt die Stimme*) Scheißegal
1244 was die denkt! Mach alles um sie irgendwie zu bumsen! (**I:** Okay?) (*wieder normal*) Auch wenn da
1245 Reibung vorhanden ist. Ich sprech lieber zehn Mal mal Frauen an, und krieg zwanzig Mal mehr
1246 Zurückweisungen, und pick mir dann dann die- die- die Perlen von Säuen raus. (**I:** Hm-hm, hm-hm!)

1247 Genau. (6) Genau, das war das mit dem, was Frauen... äh... die Fragen... 01:41:46-3
1248
1249 **I:** Okay! (3) Das muss ich jetzt aber nochmal fragen: Also, ich mein, Drogenberatung-Praktikum, das
1250 ist- da ist ja nichts dagegen zu sagen, das ist ja relativ unspektakulär, würde ich mal so fast sagen, oder?
1251 01:41:56-9
1252
1253 **D:** Finde ich eigentlich auch! Also, Drogen-Aufklärung, -information... 01:41:59-6
1254
1255 **I:** Warum reagieren die Frauen dann so? Hast du da irgendwie ne Idee? 01:42:02-9
1256
1257 **D:** Das ist ne gute Frage! Vielleicht- Viele kommen dann so: (*verstellt die Stimme*) Ja, hast du selber
1258 schon- äh- äh- (**I:** Achso! Ja...) nimmst du selber was? (*wieder normal*) Oder manche denken halt auch
1259 so man ist komplett Anti-Drogen, was bei mir auch nicht der Fall ist. Oder die Leute denken- (*schnaubt*
1260 *aus*) Ich weiß nicht, was die Leute denken, das ist mir relativ egal! Ähm, es ist nur witzig, weil ich's nicht
1261 erwartet hätte! 01:42:22-3
1262
1263 **I:** Ja, ich hätte es auch nicht erwartet, wie gesagt. 01:42:25-5
1264
1265 **D:** Ähm... vielleicht, weil irgendwie- vielleicht auch, weil ich's nicht im Rahmen von nem Studium mach,
1266 weil es ist ja nen freies Praktikum. (**I:** Hm-hm!) Es ist ja eh jetzt vorbei, aber- weil ich ja einfach dafür
1267 hierhergezogen bin, und das, muss ich sagen, ist schon nen bisschen ungewöhnlich, aber, ja, so ist es
1268 halt! (**I:** Okay?) Genau. 01:42:39-5
1269
1270 **I:** Okay, du hattest vorhin nochmal jetzt so erwähnt, im Nebensatz, ja: Das Besondere an Pick-Up ist,
1271 dass es dir ermöglicht Frauen anzusprechen- 01:42:45-9
1272
1273 **D:** (*fällt ins Wort*) Von der Quantität her! Mehr Frauen, als du jemals sonst kennlernst (**I:** Hm-hm!
1274 Genau!), von der Reichweite. 01:42:50-6
1275
1276 **I:** Das würde nämlich zu der einfachen Frage führen - vielleicht auch einer bisschen zu großen Frage? -
1277 ob's du denn- ob's denn deiner Meinung nach Unterschiede gibt zwischen normalem Aufreißen - in
1278 Anführungsstrichen, ja? - oder zwischen Pick-Up? 01:43:03-6
1279
1280 **D:** Hm! Ich glaub, viele würden das mit Ja beantworten. 01:43:06-9
1281
1282 **I:** Es gibt nen Unterschied dabei, meinst du? 01:43:09-0
1283
1284 **D:** Kannst du die Frage nochmal stellen? Sorry, ich bin gerade durch! (**I.** *schmunzelt.*) Ob's da nen
1285 Unterschied gibt...? 01:43:12-5
1286
1287 **I:** Gibt's nen Unterschied zwischen normalen Aufreißen und Pick-Up? Oder nicht? 01:43:17-7
1288
1289 **D:** Hm! In mancher Hinsicht schon. Und zwar, weil, wie ich schon geschildert hab, das normale
1290 Aufreißen findet zu 90% im Nachtleben statt. Oder- Ja, oder im Nachtleben oder sehr indirekt über
1291 Freundeskreise. Also was ich schon von Leuten gehört hab, von- wie Leute irgendwie
1292 zusammengekommen, also so'n Pärchen, wo der Kumpel dem Kumpel die Nummer von einer gegeben
1293 hat und die sich dann getroffen haben (**I:** Hm-hm, hm-hm, hm-hm!). Also, sowas wird ja als klassischer
1294 Aufriss bezeichnet, aber das wäre ja nicht klassisch Pick-Up. (2) Mir würde das auch nicht sehr liegen.

1295 Ich finde es halt geiler beim Pick-Up, weil du hast dann, ähm, du hast- na ja, Stolz ist übertrieben, aber
1296 du kannst im Prinzip schon stolz sein dann auch, weil du hast die komplette Verantwortung getragen, du
1297 hast- bist das Risiko eingegangen und es ist- es geht alles auf deine Kappe, wenn du irgendwas erreicht
1298 hast oder nicht erreichst hast im Hinblick auf Frauen. Und, äh... ich finde es cooler als dieses Du kriegst
1299 ne Nummer zugeschoben (**I:** Hm-hm!) und irgendwann triffst du dich dann mal mit irgendeiner, die du
1300 nicht kennst, oder... Find das auch cooler als irgendwie Tinder oder so. Das ist ja auch nochmal nen
1301 Riesenthema. Ich weiß nicht, ob du's draufhast, aber... ähm... ja. Ansonsten Unterschiede - lass mich kurz
1302 überlegen! (4) Ach ja, natürlich, sorry! Natürlich die ultradämliche Terminologie, wie ich's dir schon
1303 gesagt hab. Das kritisiere ich auch noch gerne an Pick-Up, dass manche Pick-Upper - nicht alle, natürlich
1304 - die sich als so nen elitärer Zirkel fühlen (**I:** Hm-hm!) und sich besser fühlen als manche Männer- Ich
1305 hatte das selber auch schon, deshalb bringe ich das an diesem Punkt an. 01:44:48-5
1306

1307 **I:** Ja, hattest du vorher schon gesagt. 01:44:50-1
1308

1309 **D:** Genau! Man baut sich gerne so ne Art Ego auf. Man denkt, man ist, äh, besser und höhergestellt als
1310 manche Männer, weil man, ja, jetzt Frauen anspricht, und auch nüchtern, (**I:** Hm-hm, hm-hm!) und, äh,
1311 viel mehr anspricht und mehr bumst und Dates hat. Ist natürlich Bullshit! Man ist nicht mehr wert als
1312 andere Menschen- äh, Männer, nur, weil man das macht. Dein eigener Selbstwert sollte, um Gottes
1313 Willen, nicht davon abhängen, finde ich! 01:45:13-1
1314

1315 **I:** Okay? Okay. 01:45:15-0
1316

1317 **D:** (*fällt noch etwas ein*) Ansonsten, je nachdem, welche Formen man davon betreibt, musst du immer
1318 dazu sagen: Es gibt verschiedene Stile und Formen davon. (**I:** Hm-hm!) Das Klassische ist ja noch, ähm,
1319 wodurch sie sich vom normalen Aufreißen, glaube ich, dass es ja viel strategischer und systematisierter
1320 ist, was coolerweise bei den natürlichen... natural-Stil, wie die das nennen, ja nicht so der Fall ist. (**I:**
1321 Hm-hm!) Das einfach nur so hin: Ja, da ist irgendeine, die gefällt mir, dann laber ich halt mit der.
1322 Entweder klappt's oder es klappt halt nicht. So ist das Leben. (3) Ich hoff, das beantwortet die Frage!
1323 01:45:43-5
1324

1325 **I:** Doch, ja, auf jeden Fall. Ähm... ja, ich hab jetzt so ne große, allgemeine Frage einfach: Welche Ziele
1326 verfolgst du mit Pick-Up? 01:45:52-1
1327

1328 **D:** Hm...! Hat sich nen bisschen gewandelt über die Zeit. (**I:** Hm-hm!) Im Moment verfolge ich das Ziel
1329 damit, ähm, (3) Frauen kennenzulernen, ähm, mit denen ich mich richtig gut verstehe, weil ich halt oft
1330 die Erfahrung gemacht hab, früher, dass ich, ähm, mit Frauen irgendwie zugange war, - wie ich dir von
1331 meiner ersten Beziehung erzählt hatte - mit denen ich einfach nicht zusammengepasst hatte, oder nicht
1332 so wirklich. Und das rührt halt daher, dass, wenn du... jetzt nicht irgendwie...- Die Chance ist höher,
1333 wenn du Pick-Up betreibst, dass du, ähm, äh, weil du halt mehr Frauen kennenlernst, dass du auch solche
1334 kennenlernst, mit denen du dich mehr verstehst, weil du einfach von der Qualität mehr hast. Und da ist
1335 es wahrscheinlicher, dass eine dabei ist, die voll auf deiner Wellenlänge ist. Und das finde ich mega geil,
1336 weil ich finde, das Leben ist zu kurz um mit... Frauen, oder allgemein Menschen, Zeit zu verbringen, mit
1337 denen du dich nicht verstehst, oder nicht 100% verstehst. (**I:** Hm-hm!) 100% ist übertrieben! Das ist alles
1338 nur so an- Annäherungen. Aber, genau, ich will Frauen kennenlernen, die mich megagut verstehen und
1339 die meinen Vorstellungen entsprechen. Nicht meinen Idealvorstellungen, aber die da nahe dran...
1340 hinkommen. Genau. 01:47:00-5
1341

1342 **I:** Kannst du denn noch- kannst du denn noch hypothetisch Vorgehensweisen an... überlegen, oder

1343 vorstellen, wie Pick-Up- wie andere Leute das einsetzen? 01:47:09-7

1344

1345 **D:** (*fällt halb ins Wort*) Ah ja klar: online! Online...- äh -Game. Das fand ich schon immer- 01:47:15-4

1346

1347 **I:** Davon hältst du nichts, das habe ich schon mitbekommen, ne? 01:47:17-2

1348

1349 **D:** Ne, ne! Das fand ich schon immer legitim. Aber ich hab damit persönlich... nie Erfolge gehabt. Man
1350 muss dazu sagen: Ich hab's nie intensiv betrieben. Aber ich fand das schon immer so: Es hat mir nicht
1351 gefallen, weil ich einfach... Ich möchte sehen, was ich vor mir hab (*schmunzelt*), ist echt so! (**I:** Okay?)
1352 Und, äh... das ist wie- wie Schuhe online kaufen. Das kann halt passen, aber das kann auch voll nach
1353 hinten losgehen. Lustigerweise muss man- muss ich fairerweise sagen: Ich hatte auch schon Dates, wo
1354 ich mich mit de Frau super vorher verstanden hab, irgendwie im Kennenlern-Gespräch, (*lacht*) und dann
1355 war das Date scheiße. Aber beim Online-Dating ist es halt noch so: Du hast- du hast überhaupt keine
1356 Ahnung. Und es ist halt noch so: Es spielt- es spielt- es spielt genau mit diesem Komfortgedanken wie
1357 ich das vorhin geäußert hab. Unsere Gesellschaft - ich war genauso, bin zum Teil genauso - dass man
1358 immer auf Komfort aus, immer was sicher ist, was bekannt ist (**I:** Hm-hm!), dieses Unkalkulierbare, das
1359 Unbekannte ist grässlich, das wollen wir um jeden Preis vermeiden. Und beim Online-Game, beim
1360 tindern oder so ist es ja so: Gut, du schreibst die Frau an! Ob die zurückschreibt oder nicht, kann dir egal
1361 sein. Das ist nur ein virtueller Pixel. (**I:** Hm-hm!) Wenn du in echt ne Frau anschreibst aka ansprichst,
1362 dann kriegst du das feedback direkt! Du kriegst das in dein G- (*lacht*) Gesicht. Und das ist was ganz,
1363 ganz anderes! (**I:** Hm-hm!) Auch wenn dir- Angenommen, dir schreibt hier ne Frau bei Tinder: „Du bist
1364 hässlich!“, äh, „Ich will dich nicht treffen!“, dann tangiert dich das, äh, sehr viel weniger wie wenn dir
1365 in echt, mit ernster Miene, sagt: „Ich find dich hässlich, ich möchte dich nicht treffen!“ (**I:** Hm-hm!) Ich
1366 finde, das ist nen extremer Unterschied. (**I:** Hm-hm!) Genau! Das online game, Tinder, etc. wie das alles
1367 heißt, ist auch ne Form. (3) Ich hab einmal jemanden kennengelernt, der hat, ähm, der hat neben- ne ganz
1368 andere Form gehabt, aber die finde ich sehr aufwendig. Finde ich cool, aber wär mir zu viel Aufwand.
1369 Der hat, ähm- war'n sehr extrovertierter, sehr cooler, offener Typ. Der hat regelmäßig - und der hat auch
1370 viele Leute gekannt, sowieso schon! - der hat regelmäßig Veranstaltungen selber gemacht und hat, statt
1371 die Frauen irgendwie, äh, kennenzulernen und sein Interesse zu bekunden, sie einfach nur kennengelernt
1372 wie so Freunde und hat dann halt so viele Frauen, äh- Hat dann auf den Partys die Leute
1373 zusammengebracht, also Männer und Frauen, und war halt immer der Host, der Gastgeber dieser Partys,
1374 (**I:** Hm-hm!) und hat dann irgendwann so viele Frauen gekannt und hatte bei allen nen hohes Ansehen
1375 und dass die sich alle von ihm erzählt haben; (*schmunzelt*) dass er halt übelst der King war und dann halt
1376 so wählen konnte. (**I:** Okay?) Aber der war sowieso nen krasser Typ. Der hat auch sonst viel gemacht.
1377 Das ist- das ist auch so ne Subform, schätze ich aber. (**I:** Okay?) Ja, genau! Ansonsten gibt's ja generell
1378 die zwei Stile: direkt und indirekt. Ich bin eher- Ich mag das Direkte mehr, aus- auch aus pragmatischen
1379 Gründen. Ich hab- Meine indirekten Erfahrungen waren oft schlecht, nämlich als ich, ähm, geredet mit
1380 ner Frau, ganz angetan, und will nach nem Treffen fragen - zwanzig Minuten von mir aus - und sie sagt
1381 mir dann, dass sie nen Freund hat - ja, so ne Scheiße! (*schmunzelt*) Und wenn du das direkt machst - jetzt
1382 kommt- jetzt kommt die Krux! - wenn du- wenn du das direkt machst, denkst du dir ja: Okay,
1383 unmissverständlich, wenn ich sag, dass ich attraktiv finde, bekunde ich sexuelles Interesse. Ist auch nicht
1384 immer der Fall. Meistens. Aber ich hatte wirklich schon Frauen, die- die haben mir ihre Nummer
1385 gegeben, und ich hab gesagt: Ey, ich find dich hübsch, bla bla - und hatten trotzdem nen Freund! Also
1386 es gibt nie hundertprozentige Garantie, aber so ist das Leben, ja? Das ist immer so. Aber ich finde direkt
1387 ist viel geiler. Ähm, indirekt ist auch legitim, hm... Ich mein, (2) was du zu ner Frau sagst, auch um sie
1388 kennenzulernen, ist scheißegal. Ich hab Frauen angesprochen mit: „Bist du öfters hier?“, am
1389 Hauptbahnhof, und... das ist scheißegal! (**I:** Hm-hm!) Jo. 01:51:05-1

1390

1391 **I:** Okay, ähm... (3) Wie lange geht denn so eine Pick-Up-Entwicklung deiner Meinung nach? 1:51:13-4
1392

1393 **D:** Hm! Das ist ne geile Frage! Ich schätze mal... Was ich nicht glaub, ist, dass sie ein Leben lang geht,
1394 (**I:** Okay?) wie manche Pick-Upper - ja, das glaube ich nicht! - wie manche Pick-Upper das sagen. Finde
1395 ich unglaublicher Bullshit! Ich glaub, dass ist ne- ne, ähm, Phase, die man hat, vielleicht auch über
1396 mehrere Perioden, also mal nen Jahr, dann mal ne Pause, dann mal wieder nen Jahr. Aber ich schätze
1397 irgendwann, äh, ähm, wächst man darüber hinaus. Das habe ich von Leuten so gehört, gelesen, (2) und
1398 ich muss ganz ehrlich sagen: Wenn ich jetzt Anfang dreißig wär - oder von mir aus Mitte dreißig - ähm,
1399 dann würd ich mein Leben hinterfragen, wenn ich immer noch drei Mal die Woche, fünf Mal die Woche
1400 in Clubs rennen um möglichst viele Frauen zu ficken statt mich, ähm, irgendwie mich, ähm, mal nach
1401 anderen Werten zu erkunden. Ich bin nicht der klassischen Meinung man muss heiraten, Kinder kriegen,
1402 bla bla bla! Aber ich bin der Meinung man muss wirklich für sich selber wissen, was man will. Und zwar
1403 das, was man wirklich selber will, und nicht was dir- Das ist halt das Schwierige: Zu wissen, was man
1404 selber will, ist nicht so einfach. Man kann natürlich sagen: Ja, ich will das, ich will jetzt viele Frauen-
1405 Sex mit vielen Frauen haben! Aber es kann sein: Du bist halt so beeinflusst von diesem ganzen Zeug,
1406 weil du dir so viel reingezogen hast, dass du vor dir selber rationalisiert, das es das ist, was du willst.
1407 Wobei das, was du eigentlich möchtest, ist irgendwie ne schöne Frau, äh, finden, die- mit der du dich
1408 super verstehst und mit der Kinder haben. Weil ich hab- ich- Wie gesagt, ich hab viele von diesen Pick-
1409 Up-Menschen kennengelernt. Und da waren nen paar, die waren Anfang dreißig... (*lacht*) Und ich denk
1410 mir: Ist- Ich hab's an ihrem Blick und ihrem Verhalten gesehen. Ich glaub nicht, dass es das ist, was sie
1411 wirklich, wirklich möchten! Hm! Deshalb... (**I:** Okay?) Ich glaube, es ist ne Sache, über die man
1412 irgendwann hinauswächst, und- in ne- Für die Zwanziger finde ich es geil. Aber alles nach dreißig
1413 kommt, finde ich fragwürdig, gerade, wenn du dir so'n RSDJeffrey, der mit vierzig immer noch
1414 regelmäßig- Das finde ich ich- Ich weiß nicht! Ich halt da nicht viel von! 01:53:19-4
1415

1416 **I:** Ich- ich muss ja auch sagen: Du bist jetzt ja auch so mit der Jüngste, der mir hier so begegnet ist, ja?
1417 01:53:23-4
1418

1419 **D:** Ah ja, stimmt, ich bin relativ jung, das stimmt, für diese Community. (**I:** Und- und-) Ich hab mit
1420 achtzehn angefangen. 01:53:30-4
1421

1422 **I:** Du hattest mir im Club ja mal erzählt (**D.**, *zu sich*: Wie alt bin ich jetzt?), dass du- dass du auch wenn
1423 du Leute, wenn du auch Frauen ansprichst- 01:53:36-6
1424

1425 **D:** (*fällt ins Wort*) Mit knapp 19 habe ich- Als ich gerade 19 wurde, habe ich ungefähr angefangen, genau.
1426 Ich habe ja im Dezember Geburtstag, im Januar habe ich angefangen. Ja, also gerade so 19 - doch, ja!
1427 01:53:45-3
1428

1429 **I:** Also machst du jetzt quasi nen Jahr? 01:53:47-3
1430

1431 **D:** Fast nen Jahr, genau. (**I:** Okay!) Ja... Mit 19 habe ich angefangen. Zu deiner Frage. 01:53:52-6
1432

1433 **I:** Ja, ne, ist mir bloß so aufgefallen. Du hattest mir ja im Club auch gesagt, als wir uns das erste Mal
1434 kurz gesprochen hatten, du hattest mir gesagt, dass diese Frauen, die du auch so triffst, ja, die du
1435 ansprichst, dass du auch so'n bisschen, ja, nicht- nicht so Erfolg hast dann, weil die das nicht gewohnt
1436 sind angesprochen zu werden. 01:54:08-8
1437

1438 **D:** Ne, ne! Ich hab gemeint es macht's manchmal schwieriger (**I:** Okay!), weil, ähm, (**I:** Dann hab ich

1439 dich falsch verstanden.) - genau - weil, ähm, du- du musst immer überlegen: Es ist diese Interaktion,
1440 gerade tagsüber, ist ne- ne spannungsgeladene Situation, nicht nur für dich- Man denkt ja immer man ist
1441 selber der, als der, der anspricht, nervös, (I: Hm-hm!) weil Ansprechangst et cetera. Aber die Frau ist es
1442 zu 99% auch, (I: Hm-hm!) weil, gerade wenn sie jung ist- Also ich sprech halt Frauen im Alter von 16
1443 bis... aufwärts, äh, an, und, wenn du jetzt irgendeine 16-jährige, 17-jährige Frau auf der Straße ansprichst,
1444 dass ist der zu 99% noch nie passiert! (I: Hm!) Und dass sie dann, äh, rot wie ne Tomate wird und
1445 unsicher ist, das ist ja ganz normal und... das beruhigt einen selber finde ich auch mega, weil man dann
1446 merkt, dass das Gegenüber von mir- die gegenüber- die von gegenüber von mir ist auch nur nen Mensch.
1447 (I: Hm-hm!) Die ist auch aufgeregt. Wir haben alle Beide recht nervös zu sein, das ist ganz normal - wär
1448 komisch wenn nicht! Ähm, das- das, ähm, Coolste zum Thema Ansprechangst, da bin ich lustigerweise
1449 selber draufgekommen: Stell dir, ähm, einfach ne Welt vor, wo es so etwas wie Ansprechangst nicht
1450 geben würde. Das wäre total langweilig! (*schauspielert Langeweile*) Ich gehe hin – „Hallo! Alles klar?“
1451 (*wieder normal*) Das wär ja langweilig! (I: Hm-hm!) Das ist ja auch das Geile, dieses Sich-selbst-
1452 überwinden. Genau, das macht- diesen- diesen Fortschritt an sich selber zu sehen. 01:55:36-2
1453

1454 I: Ja, wenn ich jetzt mal ganz explizit fragen darf: Wie ist denn so deine- deine Erfolgsbilanz mit Pick-
1455 Up? 01:55:41-1
1456

1457 D: Oh Gott, das ist eine richtig dämliche Frage! (I. *lacht.*) Die wird manchmal gestellt! Also, keine
1458 Ahnung - soll ich dir Zahlen nennen? (I: Wenn du willst?) Seit ich angefangen hab, hab ich mit vier
1459 Frauen Sex gehabt, also in diesem Jahr jetzt. (I: Hm-hm!) Geküsst? Keine Ahnung, paar mehr. Ähm...
1460 ich war, wie gesagt, ich war nicht oft im Club, und im Club ist sowas viel leichter. (I: Hm-hm!) Tagsüber
1461 ist das ziemlich schwer möglich. Aber es ist möglich. (I: Hast du auch schon erlebt?) Äh... nicht
1462 erfolgreich, ne, aber versucht. (I: Oh, okay!) Ähm... (3) Warte kurz, ich bin abgelenkt. Ja, angesprochen,
1463 mit beiden Städten zusammen, vielleicht... 500, 600? Keine Ahnung. (I: Oh, okay!) Ich habe ja mal
1464 Tagebuch geführt und ich kann's so nen bisschen rekonstruieren (I: Hm-hm, hm-hm!) durch die- weil
1465 ich ungefähr weiß, wie viel ich täglich hab. (4) 500 schon. 01:56:34-7
1466

1467 I: Hm-hm! Okay! (3) Und bist du einfach zufrieden damit? Für dich persönlich? 01:56:41-5
1468

1469 D: Extrem! (I: Ja. Okay!) Das Coole ist, ähm, gerade wenn du an- anfängst, bist du ja extrem auf
1470 Resultate und Zahlen fixiert. Und: Du liest einfach irgendwie immer in Ratgebern so: Ja, sei nicht, äh,
1471 ähm - wie heißt hier? - Resultats- ergebnisorientiert, auf Deutsch. Äh, "Don't be attached to the outcome!"
1472 (I. *schmunzelt.*) Was, äh, zu nem gewissem Maß, finde ich, sowieso unmöglich ist. 100% davon ist
1473 unmöglich, weil die Tatsache, dass du ne Frau ansprichst, impliziert ja, dass du nen Ergebnis darauf
1474 willst, also würdest du (*schmunzelt*) sie nicht ansprechen. Weil ich sprech ja keine Frauen an, die ich
1475 attraktiv finde, die single dann auch so sind, mit denen ich mich dann nicht treffen will. Also 100% ist
1476 nicht möglich. Ähm, man kann daran natürlich arbeiten, aber so'n bisschen davon, ähm, ähm, schwingt
1477 immer mit. Aber ich bin mega zufrieden, weil ich einfach... hm viel mehr Resultate als in- Ich hab in
1478 einem halben Jahr, in dem ich das hier betrieben hab, mehr Resultate als in meinem ganzen Leben und
1479 in dem Leben von mehreren meiner Kumpels zusammen. Ist schon krass! Und das Geile, das Allerbeste
1480 daran ist halt, dass du nach einiger Zeit du merkst: Je mehr Resultate du hast, desto, äh, äh dringlicher
1481 merkst du, dass die Resultate nicht das sind, was dich glücklich macht. Die Erfahrung hatte besonders
1482 ichnach, äh, meinem ersten ersten Date bei dem ich Sex hatte, also auf dem ersten Date Sex - ähm, ich
1483 war ein, zwei Tage voll krass happy, aber danach hab ich gemerkt, dass es natürlich überhaupt nicht der
1484 Sex war. Nach dem hab ich meistens eh postkoitale Depression (*lacht*) - mein eigener Lieblingsbegriff!
1485 (I: Okay?) Sondern es ist dieser eigene Fortschritt, den du an dir bemerkst hast, der- das ist das, richtig
1486 von innen heraus, ähm, zum Glück beiträgt, dass, ähm, ich mich getraut hab, äh, irgendwie zu küssen;

1487 dass ich mich getraut hab sie mit nach Hause zu nehmen (**I:** Hm-hm!). Und das ist besser als Sex! Und
1488 das ist- das ist das geile! Und das kannst du dann auf alle Bereiche übertragen, von Frauen auf Beruf -
1489 ich hab mich im Beruf das und das getraut! Ich hab Fortschritt gemacht. Das ist das geile! Nicht die
1490 Resultate im Beruf, dass du jetzt mehr Geld verdienst (**I:** Hm-hm, hm-hm!) - dass ich mich getraut hab
1491 irgendwie mein Projekt durchzubringen oder so. So Beruf und Pick-Up kannst du oft coole Analogien
1492 ziehen, finde ich. 01:58:54-6

1493

1494 **I:** Zum Beispiel? 01:58:56-7

1495

1496 **D:** Ja, sowas wie ich gerade genannt hab. Ich bin... (3) Ich bin, sagen wir, Filmregisseur und ich, ähm,
1497 hab nen neues Projekt, wo ich mir überleg, dass finde ich mega cool, das ist mein Herzblut, ich möchte
1498 (**I:** Hm-hm!) darüber was- nen Dokumentarfilm drehen. Aber ich bin mir nicht sicher, ob das ne groß
1499 genug Audienz erreichen würde, ob ich damit, ähm, genug Publikum erreichen würde, ob ich damit, ähm,
1500 ein breites Publikum erreichen würde, weil ich muss ja auch meine Brötchen verdienen. Ich geh ein
1501 gewisses Risiko ein, wenn ich- Und kann ich die Crew casten? Wie ist das? Requisiten, äh, Finanzierung
1502 (**I:** Hm-hm!) - bei Filmen ja immer die Frage, gerade in Deutschland. Ich geh nen gewisses Risiko ein,
1503 wenn ich jetzt diesen Film drehe! Ich könnte auch (*lacht*) „Fack juh, Göhte 3“ machen, das wär'n
1504 Kassenschlager! Aber es ist halt nicht mein Herzblut. (**I:** Hm-hm!) Was mach ich? Ähm... 01:59:45-1

1505

1506 **I:** Ja, okay, ich verstehe. (**D:** Genau!) Okay! (2) Okay! Ich denke, das meiste habe ich eigentlich schon
1507 gefragt. 02:00:16-9

1508

1509 *[Kurzes Zwischengeplänkel über die Dauer eines durchschnittlichen Interviews und die gemeinsame*
1510 *Verwunderung, dass das Interview sehr lange andauerte...]*

1511

1512 **I:** Ich hab jetzt auch nur noch eine allgemeine Frage, aber ich glaub, die kannst du sogar mit "Nein"
1513 beantworten, weil- Hast du mal gecoacht irgendwie irgendjemanden? 02:00:20-0

1514

1515 **D:** (*amüsiert sich*) Nein! (**I:** Gar nicht? Nein?) Ne, also... Ich hab mal- Ich hab Leuten mal Tipps gegeben,
1516 die raus gehen, weil ich denen Feedback geben wollte. Ich hab auch selber sehr viel Feedback bekommen,
1517 wo ich- wo ich mega dankbar sind. Aber sonst nicht, ne! Ich würd- Ob ich das machen würde? Keine
1518 Ahnung! (2) Ne...! (2) Also so geil finde ich das Pick-Up auch nicht, dass ich das irgendwie in ner
1519 beruflichen Richtung machen würde. Ich find, es ist, äh, nen Instrument, es ist nen- im Endeffekt nen
1520 Mittel zum Zweck (**I:** Hm-hm!), aber ich- ich kann so immer- so gefühlsmäßig kann ich so Instructor
1521 nicht nachvollziehen. Ich finde, dass ist nicht das Nonplusultra, auch für die persönliche Entwicklung ist
1522 es nicht das Nonplusultra. Da finde ich Meditation besser für deine persönliche Entwicklung, im
1523 Allgemeinen im Leben. (**I:** Okay?) Pick-Up ist nen cooles Tool, aber ich finde, es ist nicht so geil, dass
1524 ich da ultra gerne coachen würde. 02:01:19-6

1525

1526 **I:** Ja! Ich denk, wir sind auch fertig mit allem. 02:01:26-3

1527

1528 *[Das Interview endet mit einem kurzen Nachgespräch und der Versicherung Daniels, dass ich mich auf*
1529 *Nachfragen bei ihm melden könnte.]*